**Bedienungsanleitung**

**USB-OS-Modul**

**zum KLEINCOMPUTER robotron Z 9001  
 robotron KC 85/1  
 robotron KC 87**

Inhalt

[1 Verwendungszweck 2](#_Toc71617937)

[2 Technische Daten 2](#_Toc71617938)

[3 Wirkungsweise 2](#_Toc71617939)

[4 Einbau und Inbetriebnahme 3](#_Toc71617940)

[4.1 Einbauanleitung 3](#_Toc71617941)

[4.2 Inbetriebnahme 3](#_Toc71617942)

[4.3 Hinweise 4](#_Toc71617943)

[5 Modul-Kommandos 5](#_Toc71617944)

[6 Dateiarbeit-Kommandos 7](#_Toc71617945)

[7 Maschinencode-Kommandos 10](#_Toc71617946)

[8 Spezielle USB-Kommandos 12](#_Toc71617947)

[9 CRT-Treiber 13](#_Toc71617948)

[10 Programme auf USB-Stick 14](#_Toc71617949)

[11 Anhang 26](#_Toc71617950)

[11.1 Der USB-Stick 26](#_Toc71617951)

[11.2 Dateien, Programme und Kommandos 27](#_Toc71617952)

[11.3 VDIP-USB-Adapter 28](#_Toc71617953)

[11.4 Literatur 30](#_Toc71617954)

[11.5 Kommandoübersicht 31](#_Toc71617955)

# Verwendungszweck

Das USB-OS-Modul ist ein Kombi-Modul für die Kleincomputer robotron Z9001, KC85/1 und KC87. Mit diesem Modul wird anstelle mit Kassetten und Kassettenrekorder mit einen USB-Stick gearbeitet. Alle Programme und Daten werden von USB gelesen bzw. dort gespeichert.

Auf ihm vereint sind 32 K RAM, 8 K ROM und die Hardware für den USB-Anschluss.

# Technische Daten

Speicheradressen ROM: C000h-DFFFh

RAM: 4000h-BFFFh

0044h-0059h Systemzellen

Portadresse 0DCh – 0DFh (PIO)

ROM 8 kByte

RAM 32 kByte

# Wirkungsweise

Das Modul ist ein Universal-Modul. Neben diesem USB-OS-Modul werden keine weiteren Module benötigt.

Die Modul-Software im 8K-ROM erweitert das OS des Z9001 derart, dass anstelle mit Kassetten und Kassettenrekorder mit einen USB-Stick gearbeitet wird. Die normale Arbeit unterscheidet sich nicht von der Arbeit mit Kassetten. Die gewohnten Kommandos bleiben weiterhin aktiv, z.B. CLOAD/CSAVE in BASIC. Auch das Laden und Starten von OS-Programmen geschieht wie gewohnt durch Eingabe des Programmnamens.

Zusätzlich ist auf dem Modul 32 K RAM vorhanden (abschaltbar). Damit hat man auch ohne zusätzliche RAM-Module den vollen Speicher verfügbar.

Der aufgesteckte USB-Adapter mit einem Vinculum-VNC-Prozessor wird über eine PIO angesteuert.

# Einbau und Inbetriebnahme

## Einbauanleitung

Der Einbau am Z9001 und am KC87 unterscheidet sich im Signal /ROMDI. Beim KC87 muss der integrierte BASIC-Interpreter im Grundgerät, der ebenfalls den Adressbereich C000H bis E7FFH belegt, abgeschaltet werden. Das geschieht durch eine Verbindung, die zwischen den Kontakten X1:9B (Signal /ROMDI) und X1:1A und/oder X1:1B (Massepotential) des Modulsteckverbinders hergestellt wird.

Das Modul muss dazu geöffnet werden und der Jumper JP1 umgesteckt werden.

Z9001: /ROMDI (X1:9B) offen

KC87: /ROMDI (X1:9B) an Masse

Danach wird das Modul wieder verschlossen.

Vom Modulschacht des Kleincomputers ist die Abdeckung zu entfernen. Bei ausgeschaltetem Computer wird das Modul auf einen beliebigen Steckplatz gesteckt.

Der gleichzeitige Betrieb mit anderen Modulen, die denselben Speicherbereich belegen, ist nicht möglich! Das betrifft z.B. ein gestecktes BASIC-Modul beim Z9001. Dieses ist zu entfernen und wird nicht mehr benötigt.

Ist im Modul der RAM-Speicher aktiviert, müssen andere gesteckte RAM-Module ebenfalls entfernt werden. Diese werden nicht mehr benötigt.

Der RAM-Speicher des Moduls wird durch Entfernen von Jumper JP2 deaktiviert.

## Inbetriebnahme

Benötigt wird ein USB-Stick.

Dieser muss mit FAT16 oder FAT32 formatiert sein. Ein 1 GByte-Stick reicht völlig aus, ein 8 GB-Stick wurde erfolgreich getestet.

Auf der Webseite [usb] gibt es Download-Paket mit vielen Programmen, Anleitungen etc. Die Dateien und alle Unterverzeichnisse aus dem Ordner "usb-stick" werden auf den USB-Stick ins Root-Verzeichnis kopiert.

D:.

├───asm87 ASM87 von Jochen Roedenbeck (angepasst)

├───chip8 CHIP-8-Interpreter und Beispiele (vp)

├───doc Programmbeschreibungen (PDF etc., für PC)

├───forth FORTH-83 der IG Forth

├───informat Programme der Kassetten zur Infomatik-Ausbildung

├───robotrn2 nicht veröffentlichte Programme von robotron

├───robotron die offiziell auf Kassette verfügbaren Programme

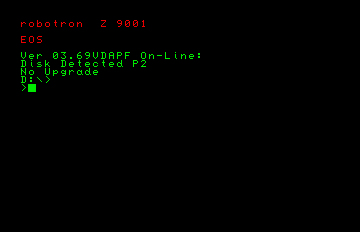
├───SOFT diverse Programme, vor allem BASIC-Programme

└───vp meine Entwicklungen

\*.\* BASIC etc. zum direkten Start

Der USB-Stick ist nun am USB-Anschluss anzustecken und der Kleincomputer einzuschalten.

Ist das /ROMDI-Signal richtig beschaltet, sollte sich der Kleincomputer wie folgt melden:



Die rote Meldung EOS zeigt die aktive OS-Erweiterung an. Ist diese Ausschrift nicht zu sehen, ist vermutlich das /ROMDI-Signal nicht korrekt. In Grün folgt die Ausgabe des USB-Adapters. Diese kann von der hier gezeigten abweichen!

Nun kann mit dem Kommando **DIR** der Inhalt des USB-Sticks angezeigt werden.

OS-Programme werden einfach durch Eingabe des Programmnamens am OS-Prompt gestartet. Bei BASIC-Programmen wird zuerst BASIC gestartet, dann in BASIC mit CLOAD das BASIC-Programm geladen.

## Hinweise

* Nach Wechseln des USB-Speichermediums ist das Kommando USB auszuführen!
* Die beim Start erscheinende Meldung bedeutet im Einzelnen: Ver03.69VDAPF ist die Firmwareversion (VDAP Disk And Peripheral Firmware Release 3.69). P2 steht für USB-Port 2. D: steht für Drive, gemeint ist der USB-Stick. Das ist kein CP/M-Laufwerksbuchstabe!
* BASIC wurde angepasst:
* Programme, Felder, ASCII-Daten werden im **BASIC** als Dateityp ZBS abgespeichert (kann vom Nutzer nicht beeinflusst werden). Z.B. erscheint das Programm PASCH auf dem USB-Stick als PASCH.ZBS. Laden und Speichern erfolgt wie gewohnt ohne Angabe des Dateityps! Die Dateien sind kompatibel zum CP/M-ZBASIC.
* Im BASIC gibt es den Befehl **DIR**. Dieser zeigt alle \*.ZBS-Dateien an.
* Im BASIC gibt es den Befehl **CD ["verzeichnis"]**. Ohne Parameter werden alle Verzeichniseinträge angezeigt, mit Parameter wird ins angegebene Verzeichnis gewechselt. Das Verzeichnis muss als Zeichenkette übergeben werden.
* Nur Programme, die sich an die Systemaufrufe mit CALL 5 halten, funktionieren mit USB. Bei Programmen, die eigene Laderoutinen enthalten oder direkt interne Monitorroutinen zur Kassettenarbeit aufrufen, ist die Arbeit mit USB leider nicht möglich.
* EDIT/ASM, IDAS, OS-SAVE, F83 uvam. funktionieren ohne Einschränkung
* CLOAD, der originale ZM, PRETTYC (Laden), KCPASCAL können nicht oder nur eingeschränkt mit USB genutzt werden.

# Modul-Kommandos

Im Modul sind einige spezielle Kommandos und Programme enthalten, die die Arbeit mit dem Modul und mit dem KC ermöglichen. Für den reinen Anwender sind vor allem DIR, CD, HELP, MENU wichtig.

Die Kommandos werden am OS-Prompt '>' eingegeben.

|  |  |
| --- | --- |
| **Kommando** | **Beschreibung** |
| DIR [suchmuster] | Auflisten aller Dateien auf USB |
| CD [verzeichnis] | Verzeichniswechsel auf USB |
| HELP [kommando] | Hilfe anzeigen |
| CLS | Bildschirm löschen |
| C | Cursor on/off |
| MENU | Anzeige der verfügbaren Kommandos |
| WINDOW | Bildschirmausgabebereich festlegen |

Einige Kommandos haben **Parameter**. Optionale Parameter stehen in dieser Dokumentation in eckigen Klammern: [optional]

### DIR [muster]

Auflisten der Dateien auf dem USB-Speichermedium. Es kann ein Suchmuster angegeben werden, z.B. COM oder E\*A. Dann werden nur passende Dateien und Verzeichnisse aufgelistet. Dateitypen werden durch Farben kenntlich gemacht.

gelb DIR-Verzeichnisse

grün COM-Dateien (OS ladbar und startbar)

weiß ZBS-Dateien (BASIC-Programme)

CD

Auflisten aller Unterverzeichnisse

### CD verzeichnis

ins Verzeichnis wechseln

Es kann hier auch / für das Wurzelverzeichnis und .. für eine Ebene zurück angegeben werden.

### MENU

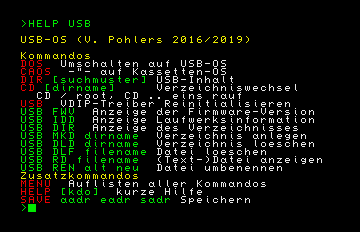
Alle Kommandos im RAM und alle Kommandos/Programme, die auf dem Modul enthalten sind, werden aufgelistet.

Die Anzeige kann mit PAUSE angehalten werden. Eine beliebige Taste setzt die Anzeige fort. Mit STOP wird das Kommando abgebrochen.

Neben dem Kommandonamen werden die Speicheradresse des OS-Rahmens und die eigentliche Startadresse des zugehörigen Kommandos angezeigt. Details dazu siehe [phb2], Abschnitt 7.

### HELP [kommando]

Es wird eine kurze Hilfe zu einem Kommando angezeigt. Ohne Parameter werden alle vorhandenen Hilfetexte aus dem aktuellen Verzeichnis aufgelistet.



Eigene Hilfedateien werden mit dem Programm HLPEDIT erstellt.

### CLS

Hiermit wird der Bildschirm gelöscht.

### C

Besitzer eines Z9001/KC87 mit Farbmodul, aber nur über Antennenkabel angeschlossenen Fernseher sehen keinen Cursor, da dieser als blinkender Farbhintergrund ausgegeben wird. Mit diesem Kommando wird die Cursoranzeige auf s/w umgestellt. D.h., der Cursor wird als blinkendes Quadrat angezeigt. Ein nochmaliger Aufruf dieses Kommandos macht dies wieder rückgängig.

### WINDOW [erste\_zeile, letzte\_zeile, erste\_spalte, letzte\_spalte]

Das Kommando arbeitet analog zu BASIC: Dieses Kommando gestattet, einen rechteckigen Abschnitt des Bildschirms als Ausgabebereich zu definieren. Innerhalb des Ausgabebereiches erscheinen sämtliche Ausgaben. Ohne Parameter wird der volle Bildschirm eingestellt.

WINDOW entspricht also WINDOW 0,23,0,39 bzw. WINDOW 0,23,0,79 im CRT80-Modus.

# Dateiarbeit-Kommandos

|  |  |
| --- | --- |
| **Kommando** | **Beschreibung** |
| SAVE aadr eadr [sadr] [1] | Datei speichern auf Kassette/USB/Diskette |
| LOAD [aadr] [1] | Datei laden von Kassette/USB/Diskette, ohne Start |
| FCB | Anzeige des FCB |
| EOR [adr] | Anzeigen/Setzen EOR |

Zum Arbeiten mit Kassette oder USB-Stick stehen universelle Dateiarbeit-Kommandos zur Verfügung. Je nach Voreinstellung mit den Kommandos CAOS oder DOS wird als Speichermedium die Kassette (CAOS) oder der USB-Stick (DOS) genutzt.

Die Parameter der o.a. Dateiarbeit-Kommandos sind hexadezimal anzugeben. Eine Vornull ist nicht nötig.

### OS-Programme laden und starten

Ausführbare Programme werden durch Eingabe des Programmnamens (Dateiname ohne Dateityp) vom externen Sepichermedium geladen und gleich gestartet. Der Dateityp muss COM sein.

### SAVE aadr eadr [sadr] [1]

Mit SAVE wird ein Speicherbereich auf externem Speichermedium (Kassette/USB/Diskette) von Adresse aadr bis einschließlich eadr gespeichert.

Es erfolgt eine Abfrage von name[.typ]. Fehlt der Dateityp typ, wird COM genommen.

Fehlt eine Angabe der Startadresse sadr, wird die Anfangsadresse aadr genommen.

Folgt noch eine 1, wird ohne Kopfblock gespeichert (d.h. kein KCC-Format, s. 11.1 Der USB-Stick, Dateien)

Es bedeuten

name: Name der Datei, in die gespeichert werden soll (max. 8 Zeichen)

typ: Dateityp der Datei (max. 3 Zeichen). Bei Weglassen der Typangabe wird typ = COM gesetzt

aadr: Anfangsadresse des abzuspeichernden Bereiches

eadr: Endeadresse des abzuspeichernden Bereiches

sadr: bei Maschinenprogrammen: Startadresse für lauffähige Heimcomputerprogramme; bei Abzügen von Speicherbereichen: FFFF als Startadresse eingeben

SAVE ohne alle Parameter speichert mit den aktuell im FCB stehenden Werten.

>SAVE 1000 1FFF

Filename: TEST.BIN (eintippen)

...

Speichert den Bereich 1000 bis 1FFF auf Kassette unter dem Dateinamen TEST und dem Dateityp BIN.

### LOAD [aadr] [1]

Dateien vom externen Speichermedium laden, aber ohne automatischen Start.

Es erfolgt eine Abfrage von name[.typ]. Fehlt der Dateityp typ, wird COM genommen.

aadr ist alternative Anfangsadresse. Damit können Dateien auf andere Speicherbereiche als ihre originäre Anfangsadresse geladen werden.

Folgt noch eine 1, wird auch erste Block normal gelesen und nicht als Kopfblock interpretiert, d.h. kein KCC-Format (s. 11.1 Der USB-Stick, Dateien) Auf diese Weise können Nicht-Z9001-Dateien geladen werden, z.B. ROM-Binaries.

### FCB

Aus dem aktuellen FCB (File Control Block, Adresse 005Ch ff.) werden Dateiname, Dateityp, Anfangsadresse, Endadresse und Startadresse angezeigt.

### EOR [adr]

Mit diesem Kommando wird der aktuelle Wert von EOR (end of ram, oberste nutzbare Speicheradresse, steht in 0036h/0037h) angezeigt. Treiber können den Wert verändern und sich damit vor Überschreiben schützen. Das BASIC der USB-OS-Software beachtet bei der Ermittlung des "memory end?" genau diesen Wert.

Mit einem Parameter kann der EOR gezielt geändert werden, z.B. nach Laden von Druckertreiber und USBX:

>EOR A2FF

**Hinweis**: Bei Reset löscht das Betriebssystem 100H Bytes ab EOR. Um ein Überschreiben der geladenen Treiber zu verhindern, sollte EOR deshalb 101H Byte vor die Treiberanfangsadresse gesetzt werden!

# Maschinencode-Kommandos

Der Z9001 bietet im Grundzustand keine Möglichkeit, den Speicher zu editieren, Maschinencode einzugeben und zu starten. Von Robo­­­­­­­­­tron gibt es den nachladbaren Zusatzmonitor ZM, mit dem dies erst möglich ist.

Zur leichteren Arbeit mit Maschinencode gibt es im USB-OS-Modul deshalb ein paar dem Z1013 entlehnte Kommandos. Diese stehen direkt zur Verfügung und belegen keinen RAM-Speicherbereich.

Die Parameter sind hexadezimal anzugeben. Eine Vornull ist nicht nötig. z.B.

>DUMP C000 C0FF

|  |  |
| --- | --- |
| **Kommando** | **Beschreibung** |
| DUMP von bis | Speicher anzeigen HEX/ASCII |
| FILL von bis byte | Speicher mit Byte füllen |
| TRANS von ziel anzahl | Speicherbereich kopieren |
| IN port | Port einlesen |
| OUT port byte | Portausgabe |
| RUN adr [port] | Programmstart von Adr. |
| MEM adr | Speicher editieren (neue Byte(s) eingeben + Enter, zurück mit R, Ende mit ;) |

### MEM adr

Mit diesem Kommando wird ein Speicherbereich ab der angegebenen Anfangsadresse byteweise angezeigt und gegebenenfalls geändert. Es erfolgt die Ausgabe der aktuellen Adresse und des Inhaltes des zugehörigen Bytes. Anschließend wird mit dem Zeichen "#" zur Eingabe aufgefordert. Soll der alte Inhalt beibehalten werden, ist nur die Enter-Taste zu betätigen, ansonsten wird vorher eine hexadezimale Zahl eingegeben. Es können auch mehrere Bytes, durch Leerzeichen voneinander getrennt, eingegeben werden.

Nach Betätigung der Enter-Taste wird die aktuelle Adresse erhöht und auf der nächsten Zeile fortgesetzt. Wird versucht, einen nicht vorhandenen Speicherbereich oder einen ROM zu beschreiben, erfolgt eine Fehlerausschrift: ER aerr bb, wobei aerr die Adresse und bb den fehlerhaften Inhalt darstellen. Anschließend wird eine erneute Eingabe erwartet. Diese Fehlerausschrift wird vor allem dann auftreten, wenn versucht wird, nicht vorhandene Speicher oder Festwertspeicher zu beschreiben. Mit Eingabe des Zeichens "R" (rückwärts) kann die aktuelle Adresse bei Bedarf um 1 vermindert werden.

Die Kommandoausführung wird durch Eingabe eines Semikolons ";" beendet.

Mit dem Kommando 'DUMP' kann der aktualisierte Speicherbereich auf dem Bildschirm angezeigt werden.

### DUMP aadr eadr

Mit diesem Kommando können beliebige Speicherbereiche zwischen einer Anfangs- und einer Endadresse aadr und eadr angezeigt werden. Die Anzeige des Bereiches zwischen FFF8 und FFFF ist mit dem DUMP-Kommando nicht möglich, dafür muss das MEM-Kommando verwendet werden. Die Anzeige erfolgt zeilenweise in hexadezimaler Form. Zuerst wird die Adresse des jeweiligen Bereiches ausgegeben, danach folgen acht Byte des Speicherinhaltes, gefolgt von der ASCII-Darstellung. Es wird immer eine Zeile vollständig ausgegeben, auch wenn die Endadresse eine andere Anzahl von Bytes verlangt.

Die Anzeige kann mit PAUSE angehalten werden. Eine beliebige Taste setzt die Anzeige fort. Mit STOP wird das Kommando abgebrochen.

### FILL aadr eadr [bb]

Damit ist es möglich, einen angegebenen Speicherbereich von aadr bis einschließlich eadr zu löschen oder mit dem Byte bb zu füllen.

Wird das Kommando ohne Parameter verwendet, wird der Arbeitsspeicher von 300-BFFF gelöscht.

### TRANS aadr zadr anz

Es erfolgt ein Transport eines Speicherbereiches ab der Anfangsadresse aadr auf eine Zieladresse zadr mit der festgelegten Anzahl von Bytes anz. Dabei ist eine Überlappung der beiden Bereiche möglich.

### IN port

Der angegebene Port wird gelesen. Das Ergebnis wird angezeigt.

### OUT port byte

Es wird eine Datenbyte byte auf den Port port ausgegeben.

### RUN adr

Mit diesem Kommando können Programme gestartet werden, auch wenn sie nicht über einen OS-Kommandorahmen verfügen und somit nicht per Kommandoname ausgeführt werden können.

Ein Programm auf Adresse adr wird gestartet. Mit RET kehrt das Programm zum OS zurück.

# Spezielle USB-Kommandos

Im USB-OS-Modul sind einige weitere Kommandos enthalten, die das Deaktivieren des USB-Adapters sowie eine direkte Arbeit mit dem USB-Adapter "VDIP" ermöglichen.

### DOS

DOS (disk OS), Nutzen der USB-Routinen im normalen OS.

### CAOS

CAOS (cassette OS), Nutzen der Kassetten-Routinen im normalen OS.

### USB

Das USB-Kommando ermöglicht den direkten Zugriff auf den USB-Adapter.

USB ohne Parameter reinitialisiert den USB-Adapter, z.B. nach Wechseln des USB-Speichermediums.

|  |  |
| --- | --- |
| USB [kdo] | Kommando an VDIP übergeben (allgemeine Funktionen, Verzeichniswechsel, ...): |
| USB | prüft, ob USB-Stick angeschlossen ist. Initialisierung. |
| USB CD <verzeichnis> | Verzeichnis wechseln (auch / und ..) |
| USB DIR | Verzeichnisanzeige |
| USB DLD <verzeichnis> | Delete Dir, Verzeichnis löschen |
| USB MKD <verzeichnis> | Make Dir, Verzeichnis anlegen |
| USB DLF <dateiname> | Delete File, Datei löschen |
| USB FS | Free Space, freien Platz anzeigen |
| USB IDD | Disk-Informationen anzeigen |
| USB FWV | Firmware-Version anzeigen |
| USB RD <file> | Read, Textdokument anzeigen |
| USB REN <alt> <neu> | Rename, Datei umbenennen |

# CRT-Treiber

Mit dem Modul wird der OS-Treiber zur Zeichenein- und ausgabe erweitert:

Zum Bildschirmlöschen (Steuercode 0Ch) wurde eine wesentlich schnellere Routine implementiert.

Außerdem unterstützt der Treiber die Eingabe von Zeichen wie '[', die nicht auf der Tastatur zu finden sind. Nicht vorhandene Zeichen werden aus vorherigen eingegebenen Zeichen durch nachfolgendes Drücken von '@' entsprechend folgender Umwandlungsreihen erzeugt:

( [ {

) ] }

/ | \

- ~

Erst '(' eingeben, dann '@' drücken -> die Klammer wird zu '[' konvertiert. Erneut '@' eingeben und die Klammer wird zu '{' konvertiert. Erneut '@' eingeben und die Klammer wird wieder zu '('.

Steht links vom Cursor keines der Zeichen aus den Umwandlungsreihen, so wird '@' normal ausgegeben.

# Programme auf USB-Stick

Auf dem USB-Stick gibt es außer den Programmen von Robotron und vielen Programmen aus anderen Quellen auch spezielle Programme, die extra für das Modul programmiert oder an die Modul-Software angepasst wurden.

Zusätzliche wichtige Programme sind:

|  |  |
| --- | --- |
| **Programm** | **Beschreibung** |
| EPSON | Druckertreiber für verschiedene Druckertypen |
| V24 | Der ROM BM116, enthält die Robotron-Druckertreiber V24A1, V24A2, V24A3 |
| TR\_SAMML | Treiber-Paket aus mp 10/87, umfasst SIFE,SIFA,CENTR,LX86,TD40,BEEP |
| ZM30, ZMA8 | angepasste Versionen des Zusatzmonitors, kooperativ zu anderen Treibern |
| DEVICE | ähnlich ASGN, aber mit mehr Möglichkeiten |
| SYSINFO | Analyse der Hardware |
| CRC | CRC-Berechnung |
| CRT40 | CRT-Treiber für schnelles Bildschirmlöschen |
| RAMTEST | RAM-Test Y21SO (FA 12/86), an Z9001 adaptiert |
| BASIC | Das angepasste KC87-Basic |

### EPSON

EPSON ist mein universeller Vollgrafik-Druckertreiber f. Centronics (Userport) oder seriell über ein Druckermodul (V24) für diverse Drucker wie LX86, K6313, TD80 (K6304) und 24-Nadel-Drucker wie den LQ400.

Der Treiber wird direkt geladen. Eine Zuweisung über ASGN ist nicht zulässig.

|  |  |
| --- | --- |
| Programmstandort | A400-AFFF |
| OS-Kommando | ESCP |

Beim Start werden Anschluss, Modus, Druckertyp abgefragt:

1-V24, 2-Centronics:

1-Grafik, 2-ASCII, 3-IBM:

1-LX86, 2-LQ400, 3-K6313, 4-K6304:

Anschluss: 1- Drucker-Modul (9600 Baud, 8N1), 2 - UserPort (8 Bit, Anschluss nach VP, [cen])

Arbeitsmodi: 1-Grafik Druck der Z9001-Grafikzeichen, 2-ASCII "\*" statt Grafikzeichen, 3-IBM Direktmodus (Pseudografikzeichen 80H bis FFH werden unverändert an den Drucker weitergegeben).

unterstützte Drucker: LX86, LQ400, K6313, K6304 (TS80) und kompatible. Ggf. einfach probieren, welcher Treiber gute Ergebnisse bringt. Die Druckertypen unterscheiden sich in Initialisierung und der Art, wie Grafikzeichen und die Bildschirmkopie gedruckt werden.

Tasten:

Strg-N Bildschirmkopie drucken

Strg-W Seitenvorschub

### V24

Dieses Treiberpaket ist der Inhalt des PROM BM116 der Druckermodule. Er enthält drei Treiber zum seriellen Anschluss eines Druckers (9600 Baud, 8N1). Details s. [v24]

Der orig. ROM-Inhalt wurde von Adresse B800h auf die Adresse A800h modifiziert, um besser mit den anderen Treibern zusammenzuarbeiten.

Die Kommandos V24A1, V24A2, V24A3 werden direkt gestartet. Eine Zuweisung über ASGN ist nicht zulässig.

|  |  |
| --- | --- |
| Programmstandort | A800-ABFF |
| OS-Kommandos | V24A1 V24A2 V24A3 |

V24A1

* Das Papierformat wird komplett vom Druckertreiberprogramm verwaltet.
* Steuerzeichen zur Positionssteuerung (00H bis 1FH und 7FH) werden passend zum Papierformat umgesetzt
* ESC wird an den Drucker weitergegeben
* Alle anderen Steuerzeichen werden vom Druckertreiberprogramm ohne Reaktion "verschluckt".
* Alphanumerische Zeichen (20H bis 7EH, CHR$(32) werden unverändert an den Drucker weitergegeben.
* Pseudografikzeichen (Codierung 80H bis FFH) werden in Stern "\*" gewandelt.

V24A2

* Das Papierformat wird komplett vom Druckertreiberprogramm verwaltet.
* Steuerzeichen zur Positionssteuerung (00H bis 1FH und 7FH) werden passend zum Papierformat umgesetzt
* ESC wird an den Drucker weitergegeben
* Alle anderen Steuerzeichen werden vom Druckertreiberprogramm ohne Reaktion "verschluckt".
* Alphanumerische Zeichen (20H bis 7EH) werden unverändert an den Drucker weitergegeben.
* Pseudografikzeichen (Codierung 80H bis FFH) werden unverändert an den Drucker weitergegeben.

V24A3

* Das Papierformat wird nicht vom Druckertreiberprogramm verwaltet.
* Alle Steuerzeichen werden unverändert an den Drucker weitergegeben.
* Alphanumerische Zeichen (20H bis 7EH) werden unverändert an den Drucker weitergegeben.
* Pseudografikzeichen (Codierung 80H bis FFH) werden unverändert an den Drucker weitergegeben.

### TR\_SAMML

In [mp8710] hat Dr. F. Schwarzenberg dieses Paket mit mehreren Treibern vorgestellt. Die notwendige Hardware ist im Artikel beschrieben.

Das Programm verschiebt sich nach dem Laden ans Speicherende und setzt die EOR-Adresse (end of ram). Die Adresse wird dezimal angezeigt.

Die einzelnen Treiber dürfen nicht direkt als Kommando gestartet werden, sondern müssen mit ASGN zugewiesen werden (s. [phb2], Abschnitt 7).

|  |  |
| --- | --- |
| Programmstandort beim Laden | 0300-057F |
| Speicherbereich nach dem Laden | oberer RAM, z.B. BE00-BFFF |
| ASGN-Kommandos | SIFE, SIFA, CENTR, LX86, TD40, BEEP |

BEEP: Erzeugt einen "sauberen" (im Gegensatz zu CTRL/Q) Tastatur-Quittungston, der die Eingabesicherheit der Tastatur verbessert.

SIFE: SIF1000-Eingabe, 7 Datenbits parallel

SIFA: SIF1000-Ausgabe, 7 Datenbits parallel

CENTR: 7-Bit-CENTRONICS-Druckerinterface

TD40: V24/DTR, 8 Bit, keine Parität, 1200 Baud

LX86: V24/DTR, 8 Bit, keine Parität, 9600 Baud

Die Treiber werden mit dem ASGN-Kommando aktiviert. Beispiele:

> ASGN LIST:=LX86

> ASGN CRT:=BEEP

### ZM30, ZMA8

Der Zusatz-Monitor ist ein leistungsfähiges Maschinencodeprogramm zum Implementieren von Programmen auf der Ebene der Maschinensprache (Debugger). Er dient zum:

* Einlesen von Speicherinhalten (z. B. Maschinencodeprogrammen)
* Ausschreiben und Abspeichern von Speicherinhalten
* direkten Eingeben von Maschinencode in den Speicher des Rechners
* Testen und Manipulieren von Maschinencodeprogrammen.

Der Zusatzmonitor ist in [bed] beschrieben. **Die auf USB vorhandene Version wurde modifiziert, um sich besser ins Treiberkonzept des Z9001 zu integrieren.**

|  |  |
| --- | --- |
| Programmstandort | 3000-3DFF (ZM30)  A800-B5FF (ZMA8) |
| OS-Kommando | ZM |

**Hinweise zur Nutzung**

* Kommandos mit ENTER oder SPACE abschließen.
* Der Unterstrich \_ steht in der Syntax für Leerzeichen. Es sind SPACE und Komma zulässig.
* Wird bei der Parametereingabe ein Fehler bemerkt, so kann durch weiterschreiben korrigiert werden, da nur die letzten 4 Zeichen gewertet werden.
* Fortlaufende Bildschirmausgaben können durch SPACE gestoppt werden. Erneute Betätigung setzt Ausgabe fort. STOP führt zum Abbruch des Kommandos. (Ausnahme Kommando S: Dort wird mit SPACE zur nächsten Zelle geschaltet und mit ENTER beendet).
* Die Gerätetreiber entsprechen der Beschreibung in [mp8710]. Hinweise zur Hardware sind diesem Artikel zu entnehmen.

**Kommandos**

|  |  |
| --- | --- |
| A (Assign) | Gerätezuweisung (s. [bed])  A<logisches Gerät>=<physisches Gerät>  Für logisches-gerät ist möglich:  C für CONSOLE  R für READER  P für PUNCH  L für LIST  Folgende Zuordnungen sind angebbar:  AC=C mit Tastatur-Beep  AC=V ohne Tastatur-Beep  AC=B für BATCH  AR=C für Konsole  AR=P für LB-Leser (SIF-1000)  AR=T für Kassette (Tape)  AP=C für Konsole  AP=T für Kassette  AP=P für LB-Stanzer (SIF-1000)  AL=C für Konsole  AL=V für CENTRONICS-Drucker  AL=L für V24-Drucker (TD40)  AL=U für SIF-1000-Ausgabegerät  Nach Anlauf des Monitors gilt die Zuordnung AC=V, AR=C und AP=C (alles auf Konsole). |
| B (Bye) | Rückgabe an das OS |
| C (Convert) | Umrechnung Dezimalzahl in Hexadezimalzahl und umgekehrt  CD(dez.z.) Dez. = > Hex.  CH(hex.z.) Hex. = > Dez. |
| D (Display) | Ausgabe von Speicherbereichen auf Konsole (Hexdump)  Danfadr\_[endadr] |
| E (Endeblock) | Ausgabe eines Endeblockes auf das Punch-Gerät (nicht sinnvoll bei AP=T)  E[adr] |
| F (Fill) | Beschreiben eines Speicherbereiches mit konst. Wert  Fanfadr\_endadr\_wert |
| G (Go) | Start eines Anwenderprogramms mit max. zwei Haltepunkten.  Ganfadr[\_break1][\_break2] |
| H (Hex) | Bildung der Summe und Differenz zweier Hexzahlen  Hzahl1\_zahl2 |
| J | Nichtzerstörender Speichertest  Janfadr\_endadr |
| M (Move) | Transport eines Speicherbereiches auf einen anderen Speicherbereich  Manfadr\_endadr\_zieladr |
| N (Null) | Ausgabe von binären Nullen auf den Punch-Kanal. (Lochbandvorschub, sinnlos bei AP=T)  N |
| P (Punch) | Ausgabe im INTEL-Hex-Format auf den Punch-Kanal  Panfadr\_endadr (\_stadr bei AP=T) |
| Q (Query) | Lesen und Schreiben auf I/O-Ports  QIport Lesen vom Port  QOport\_byte Schreiben zum Port |
| R (Read) | Einlesen eines INTEL-Hex-Files über den Reader-Kanal  R[base] |
| S (Substitute) | Modifizieren von Speicherzellen. Mit der Leertaste kann zur Adresse weitergeschaltet werden. Mit <ENTER> wird das Kommando beendet.  Sanfadr |
| T (Type) | Ausgabe in ASCII-Darstellung  Tanfadr\_[endadr] |
| V (Verify) | Vergleich eines Speicherbereiches mit einem anderen  Vanfadr\_endadr\_zieladr |
| W (Write) | Schreiben von ASCII-Zeichen in den Speicher. Mit ← kann zurückgeschritten werden. Mit <STOP> wird die Eingabe beendet. Die Adresse des zuletzt eingegebenen Zeichens +1 wird vom Monitor ausgegeben.  Wanfadr |
| X | Ausgabe des Z80-Registersatzes  X 1.Registersatz  X' 2.Registersatz  X[']<reg> Ausgabe und Änderungsmöglichkeit für Register <reg> |
| Y | Suchen einer Zeichenfolge von max. 255 byte  Ybyte\_byte\_byte usw. |
| Z | Ausgabe der höchsten RAM-Adresse (RAM-TOP) |

**Kassettenarbeit**

Zum Speichern auf Kassette und zum Lesen werden spezielle Treiber (UP1 und UR1) installiert. Diese umgehen die normale Funktion des P- und R-Kommandos. **Achtung: Arbeit mit Disketten bzw. USB ist über diese Kommandos nicht möglich!**

Speichern eines Speicherbereichs

AP=T

Paadr\_eadr\_sadr

Es wird der Filename.Typ abgefragt. Ohne Typ wird COM genommen.

Nach dem Speichern kann eine Überprüfung der Aufzeichnung erfolgen. Die Frage "Verify ((Y)/N)?:" ist dazu mit Y (oder Enter) zu beantworten.

Lesen eines Speicherbereichs

AR=T

R[ofs]

Es wird der Filename.Typ abgefragt. Ohne Typ wird COM genommen. Als Parameter kann ein Offset ofs angegeben werden, der zur originalen Anfangsadresse der Datei addiert wird. Die Datei wird auf die neue Anfangsadresse geladen.

Nach dem Laden werden Anfangs-, End- und Startadresse angezeigt.

### DEVICE

DEVICE dient zum Anzeigen/Ändern der Gerätezuordnung ähnlich ASGN, aber mit mehr Möglichkeiten.

|  |  |
| --- | --- |
| Programmstandort | 0300-05FF |
| OS-Kommando | DEVICE |

2020 habe ich das Kommando DEVICE programmiert, um die Beschränkungen von ASGN zu umgehen. Mit DEVICE erfolgt die Anzeige der Gerätetreiber-Tabelle und des I/O-Bytes. Geräte können aktiviert werden. Treiber können beliebig in der Gerätetreiber-Tabelle zugewiesen werden.

device Anzeige Gerätetreiber-Tabelle

device log.gerät:=0..3 Zuweisen log. Gerät mit physischer Gerätenummer + Init.

error4 kein gültiger Treiber hinterlegt

device log.gerät:=treiber Zuweisen Treiber, ggf. Laden (analog ASGN, s. [bhb2])

device log.gerät:=treiber 0..3 Zuweisen Treiber, dabei physische Gerätenummer vorgeben

dabei ist Zuweisung an beliebiges logisches Gerät möglich

log.gerät - Name eines logischen E/A-Gerätes:

CONST - Konsole/Tastatur

READER - Eingabegerät

PUNCH - Ausgabegerät

LIST - Listenausgabegerät

phys\_name - Name eines physischen E/A-Gerätes:

CRT - Bildschirm

BAT – Batch-Modus (Eingabe von READER, Ausgabe auf PUNCH)

oder Name eines externen Treiberprogramms, z.B. aus dem Treiber-Paket TR\_SAMML

Beispiel: Anzeige der Tabelle nach Aufruf des (angepassten) Zusatzmonitors ZM30. Der ZM installiert Treiber in der Gerätetreiber-Tabelle. Über das ZM-eigene A-Kommando oder über DEVICE gerät:=0..3 können diese aktiviert werden

>ZM30

Z9001 MONITOR V2.0 (ZM30) 1986

=>AR=T

=>AP=T

=>B

>ASGN

CONST :CRT

READER:TAPER

PUNCH :TAPEP

LIST :

>DEVICE

IOBYTE:29 0 1 2 3

CONST :01 3CE1 F8F1\* F7B4 F8F1

READER:02 F8F1 30A0 311C\* F8F1

PUNCH :02 F8F1 3058 3128\* 30C3

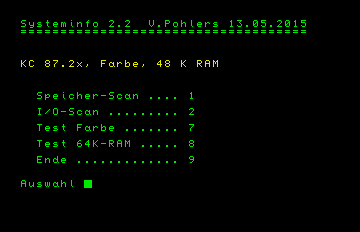
LIST :00 F8F1\* F8F1 30C3 3058

>DEVICE LIST:=3

### SYSINFO

Sysinfo ist ein Programm zur Analyse der verbauten Hardware. Es erkennt den speziellen Typ (Z9001.84 .. KC87/31), den Speicherausbau und diverse Module. Zusätzlich gibt es Funktionstests für Farbe und einen 64K-RAM-Modul (Rossendorfer Schalt-RAM bzw. dessen kompatiblen Nachbauten).

|  |  |
| --- | --- |
| Programmstandort | 0300-1FFF |
| OS-Kommando | SYSINFO |



Details zur Benutzung s. [sysinfo]

### CRC

berechnet eine Prüfsumme nach CRC16 (SDLC-Polynom) vom Speicherbereich aadr bis eadr (einschließlich). Fehlt eadr, wird ein Bereich von 2 kByte genommen.

Die Parameter sind hexadezimal anzugeben. Eine Vornull ist nicht nötig.

Die Berechnung ist dieselbe wie beim Eprommer EPROM2A.

|  |  |
| --- | --- |
| Programmstandort | 0300-03FF |
| OS-Kommando | CRC aadr [eadr] |

### RAMTEST

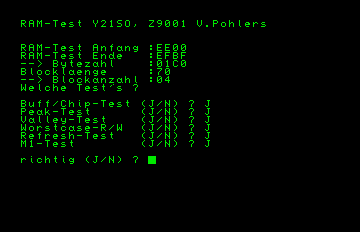
RAMTEST ist ein komfortables, universelles und relativ umfangreiches Speichertestprogramm, das mit verschiedenen Methoden versucht, die Fehler in RAM-Speichern, wenn vorhanden, zu entdecken. Das Programm ist besonders geeignet, um Fehler in dynamischen RAM zu finden.

Version Z9001 (nach FA 12/86 und Z1013-Programm RAMBUG v. G.Steinbrecht, Original mc 12/82)

|  |  |
| --- | --- |
| Programmstandort | 0300-0A7F |
| OS-Kommando | RAMTEST |

Das Programm erfragt nach dem Start mit "RAMTEST" selbsttätig Anfangs- und Endadresse sowie die Blocklänge, in die der Speicher unterteilt werden soll, und außerdem die Tests, die durchgeführt werden sollen (es gibt 6 verschiedene Tests, um verschiedene Fehler aufzudecken). In der Adresseingabe kann mit CTRL-C zum Monitor zurückgekehrt werden.

Die kleinstmögliche Anfangsadresse ist 1300h. Der Adressbereich muss so gewählt werden, dass die Division durch die Blocklänge ohne Rest aufgeht. Sonst werden neue Eingabedaten verlangt. Gut nutzbar ist eine Blockanzahl von 16, d.h. Blocklänge = Bytezahl ohne letzte Null.



Nach dem Teststart werden die Tests so lange zyklisch durchlaufen, bis CTRL-C gedrückt wird. Danach kann man sich entscheiden, ob ein neuer Test gemacht werden soll oder das Programm kehrt zum Monitor zurück.

Zum Testbeginn erscheint auf dem Schirm eine Tabelle, in der die einzelnen Datenbits spaltenweise und die Speicherblöcke zeilenweise angeordnet sind. Pro Block und Datenbit erscheint ein Punkt. Der gerade durchgeführte Test ist in der Zeile unter dieser Tabelle zu lesen. Findet ein Test einen Fehler, so wird der dem Block und Bit entsprechende Punkt durch den Anfangsbuchstaben des Tests ersetzt.

### BASIC

|  |  |
| --- | --- |
| Programmstandort | 0300-2AFF |
| OS-Kommando | BASIC (Kaltstart)  WBASIC (Warmstart) |

Das BASIC des USB-OS-Moduls entspricht vom Umfang dem BASIC des KC87.2x (Plotter-BASIC), von der Speicherbelegung dem RAM-BASIC. Es wurde an die Besonderheiten des Moduls und vor allem an die Erweiterungen der Massenspeicher-Treiber angepasst. Folgende Änderungen gibt es:

* Es ist ein RAM-BASIC, d.h. BASIC-Programme stehen im Speicher ab 2C01h
* Der 8K-Kern ist unverändert. Lediglich beim Neustart wird bei der Frage nach "memory end" ohne Eingabe die Systemzelle EOR zum Speicherende beachtet. Nach Laden von Programmen wie z.B. Druckertreibern muss man so nicht auf EOR achten.
* Der Erweiterungsteil wurde angepasst. Direktaufrufe in diesen Programmteil funktionieren daher nicht mehr korrekt.
* Änderung WINDOW f. max. 80 Zeichen/Zeile (bei CRT80)
* Änderung Kassettenroutinen (korrekter Block 0 und Dateityp 'ZBS' bei USB)
* INK, PAPER, BORDER f. 16 Farben zulassen
* Neue Befehle DIR und CD:

**DIR**

Ist ein Massenspeichertreiber wie USBX oder DOSX aktiviert, zeigt D**IR** alle \*.ZBS-Dateien an. Andernfalls gibt es die Fehlermeldung "BOS-error: OS".

**CD ["verzeichnis"]**

Ist ein Massenspeichertreiber mit Verzeichnis-Unterstützung aktiviert (nur USBX), erfolgt mit CD der Verzeichniswechsel. Andernfalls gibt es die Fehlermeldung "BOS-error: OS".

Ohne Parameter werden alle Verzeichniseinträge angezeigt, mit Parameter wird ins angegebene Verzeichnis gewechselt. Das Verzeichnis muss als Zeichenkette übergeben werden.

**Grafik**

Für die Nutzung eines Plotters oder einer robotron-Vollgrafik gibt es den angepassten Zusatztreiber **graf.com**. Dieser ist vor BASIC zu laden. graf14.com und grafp.com sind weitere Treiber für 1/4tel-Grafik und für die KRT-Zusatzgrafik.

**HBASIC** ist eine BASIC-Variante für Spezialfälle. Es ist speicherplatzmäßig zum ROM-Basic kompatibel (Basic-Programme ab 401h). ein Zusatztreiber kann allerdings nicht genutzt werden.  
Programmstandort 9000-B7FF

# Anhang

## Der USB-Stick

Der USB-Stick muss mit FAT16 oder FAT32 formatiert sein.

Beim USB-Adapter VDIP werden nur kurze Dateinamen verwendet (8 Zeichen Dateiname, 3 Zeichen Dateityp). Auf dem Stick dürfen Nicht-Z9001-Dateien auch längere Namen haben.

Unterverzeichnisse werden unterstützt. Für Unterverzeichnisse gelten die gleichen Einschränkungen wie für Dateinamen. Es werden nur 8 Zeichen für den Verzeichnisnamen unterstützt.

Zum Wechsel des aktuellen Verzeichnisses gibt es im OS und in BASIC das Kommando CD.

### Dateien

Die Programme werden auf dem USB-Stick im **KCC-Format**, aber mit anderer Endung, abgelegt, d.h.:

* Blöcke a 128 Byte, ohne Blocknummern.
* Der erste Block enthält bei COM-Dateien den FCB (file control block) mit Dateiname, Dateityp, Anfangsadresse, Endadresse, Startadresse.
* Bei BASIC-Dateien stehen am Dateianfang 3 Byte Typ, 8 Byte Programmname.

Spezialprogramme, die eigene Nachlader enthalten, wie OS-SAVE oder die Treiber von Kassette R0115 oder auch Turbo-Loader-Programme, sind nicht von USB ladbar. Diese Programme müssen nötigenfalls angepasst werden.

### Dateinamen

Dateinamen für den Z9001 dürfen nur 8 Zeichen Name und 3 Zeichen Dateityp lang sein. Nicht erlaubt sind die Sonderzeichen . , : +, Kleinbuchstaben und Leerzeichen, d.h., orig. Programmnamen wie R+DEMO1 sind nicht erlaubt, das Programm muss umbenannt werden.

**Achtung**: Für Kommandos (COM-Dateien) gelten außerdem die Einschränkungen des Z9001-OS: Der Dateiname muss mit einem Buchstaben beginnen.

### Dateitypen

Folgende Dateitypen sind üblich:

* COM OS-Programm
* TXT Text-Datei, z.B. Assembler-Quelltext vom Assembler-Editor EDIT und vom IDAS, aber auch von der Textverarbeitung TEXT1.
* TX2 Text-Datei der Textverarbeitung SCRIPT
* ZBS alle Basic-Dateien, auch Felder u.a.!

### Dateien vom Emulator JKCEMU

\*.KCC-Dateien müssen umbenannt werden in \*.COM (bzw. die "richtige" Endung nutzen, z.B. bei Textdateien)

BASIC-Programme bekommen die Endung \*.ZBS (wie unter CP/M). Sie müssen 11 Byte Typ + Name am Anfang haben (Unterschied zum KC85/3, den \*.SSS-Dateien vom KC85/3 fehlen diese 11 Byte !!!)

\*.TAP-Dateien gehen nicht! Diese müssen erst ins KCC-Format umgewandelt werden!

## Dateien, Programme und Kommandos

**Maschinencode-Programme**, die in den Speicher des Rechners geladen werden sollen, stehen auf externen Speichermedien wie dem USB-Stick als **Dateien** mit einem bestimmten Namen bereit, so z.B. der Zusatzmonitor als Programm mit dem Dateinamen/Programmnamen ZM30 und Dateityp COM.

Um solche Programme einlesen zu können, geben Sie im Grundzustand des Rechners (z.B. nach dem Einschalten) über Tastatur den Programmnamen ein, z.B.:

>ZM30 <ENTER>

Nun wird eine Datei "ZM30.COM" auf dem USB-Stick gesucht. Wird sie gefunden, wird sie in den RAM geladen und das Programm gestartet. Andernfalls erscheint eine Fehlermeldung "BOS-error: file not found".

Maschinencode-Programme (Dateityp COM) enthalten ein oder mehrere **Kommandos**, die vom OS aus durch Eingabe des Kommandonamens gestartet werden (s. [phb2], Abschnitt 7). Nach Laden des Programms stehen die enthaltenen Kommandos dauerhaft bereit, bis der Speicherbereich durch ein anderes Programm überschrieben wird.

Meist sind der Programmname und Kommandoname identisch. Beim Aufruf eines Maschinencode-Programms wird dieses erst geladen und dann das enthaltene Kommando gestartet. Es gibt praktisch keinen Unterschied zwischen Laden des Programms und Starten des Kommandos.

Programme wie ASM, PRETTYC u.a. enthalten dagegen mehrere Kommandos, die erst nach dem Laden des Programms zur Verfügung stehen. Hier muss dann zweistufig gearbeitet werden:

>ASM Laden des Editor-/Assembler-Programmpakets ASM.COM in den Speicher.

>EDIT Start des Editors. Dieses Kommando wird (nach Kaltstart) nicht mit MENU gelistet, es ist erst nach Laden von ASM.COM verfügbar.

>ASM Start des Assemblers.

Einige Kommandos haben außerdem **Parameter**.

Programme haben feste **Speicherbereiche** (Programmstandorte und Arbeitsspeicher). Bei der Nutzung von Treiber-Programmen ist deshalb darauf zu achten, dass sich verschiedene Treiber und die restlichen Programme nicht in den Speicherbereichen überschneiden!

Wichtige Programme und ihre Speicherbereiche:

ZM30 3000-3DFF

GRAF 8E60-A7FF (Grafik-Treiber f. BASIC)

EPSON A400-AFFF

ZMA8 A800-B5FF

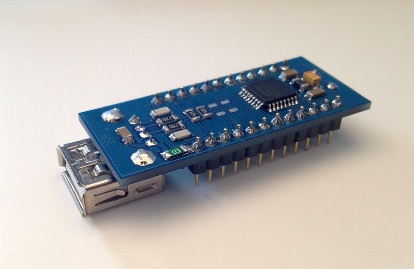
CRT40 B000-B2FF

V24 A800-ABFF

Man erkennt z.B., dass V24 und EPSON nicht zusammen genutzt werden können.

## VDIP-USB-Adapter

Auf dem Modul kommt ein VDIP1-Adapter von Vinculum/FTDI oder ein äquivalenter Nachbau wie das V2DIP von Kingstenger [v2dip] zum Einsatz.

links VDIP1 von FTDI, rechts V2DIP von Kingstener

Auf dem VDIP1 muss JP3 1-2 und J4 3-2 gesteckt sein (Parallel FIFO). Und es muss die passende Firmware aufgespielt sein (VDAP Version 3.68 oder neuer)

Die beiden LEDs auf dem VDIP1 signalisieren den aktuellen Zustand:

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| LED1 (links) | LED2 (rechts) | Bedeutung |
| blinkt | blinkt | 2 Sek. abwechselndes Blinken. Power On |
| an | aus | USB Stick init. |
| aus | an | USB Stick ready |
| aus | aus | kein USB Stick gesteckt |
| aus | blinkt | Ausführen eines Kommandos |

Flashen einer neuen Firmware: Aktuell ist Version 3.69, die Version 3.68 reicht aber auch.

Unter http://www.ftdichip.com/Firmware/Precompiled.htm, Latest Vinculum (VNC1L) Firmware Releases, findet man neuere Versionen. Es wird die 'VDAP Disk And Peripheral'-Firmware benötigt. Die Reflash (FTD)-Datei wird als FTRFB.FTD ins Root-Verzeichnis des USB-Sticks abgelegt. Beim Starten des Rechners bzw. auch beim Start von USB.COM installiert das VDIP1 automatisch seine neue Software.

Das V2DIP-Modul von Kingstener ist (für den hier genutzten Zweck) hard- und softwarekompatibel zum VDIP1 und kann ohne Änderung anstelle eines VDIP1-Modula genutzt werden. Es basiert aber auf dem neueren VNC2-32-Chip und braucht andere Firmware!

## Literatur

[bed] KC87 Bedienungsanleitung

[cen] [https://hc-ddr.hucki.net/wiki/doku.php/z9001/drucken­#anschluss\_von\_druckern\_mit\_paralleler\_schnittstelle\_centronics](https://hc-ddr.hucki.net/wiki/doku.php/z9001/drucken#anschluss_von_druckern_mit_paralleler_schnittstelle_centronics)

[mp8710] Dr. Frank Schwarzenberg, Standard-Interfaces über den User-Port des KC 85/1. Mikroprozessortechnik 10/87, S. 311-315. Online unter [https://hc-ddr.hucki.net/wiki/doku.php/z9001/­literatur/treiber](https://hc-ddr.hucki.net/wiki/doku.php/z9001/literatur/treiber)

[phb2] KC87 Programmierhandbuch Teil 2

[sysinfo] [https://hc-ddr.hucki.net/wiki/doku.php/z9001/­software/sysinfo](https://hc-ddr.hucki.net/wiki/doku.php/z9001/software/sysinfo)

[usb] <https://hc-ddr.hucki.net/wiki/doku.php/z9001/software/usb>

[v24] Drucker-Modul V24.pdf, Bedienungsanleitung SCHREIBMASCHINENMODUL 690 021.1 und DRUCKERMODUL 690 025.2

[v2dip] [http://www.kingsteners.homepage.t-online.de/­Erweiterungen](http://www.kingsteners.homepage.t-online.de/Erweiterungen), USB Modul mit FTDI VNC2 (VinculumII)

## Kommandoübersicht

BASIC 24

BEEP 17

C (Cursor) 7

CAOS 12

CD 6

CENTR 17

CLS 7

CRC 23

DEVICE 21

DIR 6

DOS 12

DUMP 11

EOR 9

EPSON 14

ESCP 15

FCB 9

FILL 11

GRAF 25

HBASIC 25

HELP 6

IN 12

LOAD 9

LX86 17

MEM 10

MENU 6

OUT 12

RAMTEST 23

RUN 12

SAVE 8

SIFA 17

SIFE 17

SYSINFO 22

TD40 17

TR\_SAMML 16

TRANS 11

USB 12

V24 15

V24A1 15

V24A2 16

V24A3 16

WINDOW 7

ZM30, ZMA8 17

**Anhang B: USB-Stick Inhalt**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **WURZELVERZEICHNIS** |  | |
| -- wichtige und diverse Programme, die man ohne Verzeichniswechsel direkt starten kann | | |
|  |  | |
| <DIR> asm87 |  | |
| <DIR> chip8 |  | |
| <DIR> doc | -- die genannten Anleitungen liegen hier (kein Z9001-Ordner) | |
| <DIR> forth |  | |
| <DIR> robotrn2 |  | |
| <DIR> robotron |  | |
| <DIR> SOFT |  | |
| <DIR> vp |  | |
|  |  | |
|  |  | |
| -- Programme |  | |
|  |  | |
| ASM.COM | SYPS-K1520-Editor/Assembler robotron Editor\_Assembler.pdf | |
| BASIC.COM | Basic-Interpreter robotron,vp Programmierhandbuch Teil 1.pdf, Programmierhandbuch Teil 2.pdf, Anhang zum Programmierhandbuch.pdf | |
| CAMEL80.COM | ANSI-FORTH-System http://www.camelforth.com/page.php?5 | |
| CRT40.COM | Beispiel-Treiber für CRT vp | |
| DEVICE.COM | Gerätezuordnung ähnlich ASGN vp usb-os.pdf | |
| EPROM2A.COM | Software zum Programmiermodul robotron Eprommer-Modul.pdf | |
| EPSON.COM | Druckertreiber vp usb-os.pdf | |
| GRAF.COM | Basic-Plotter-Grafik-Treiber f. BASIC robotron,vp Grafik-Zusatz.pdf, Plotter xy4131.pdf | |
| GRAF14.COM | 1/4tel-Grafik-Treiber f. BASIC robotron,vp | |
| GRAFP.COM | KRT-Grafik-Treiber f. BASIC robotron,vp | |
| HBASIC.COM | Basic-Interpreter im oberen RAM robotron,vp | |
| HLPEDIT.COM | Editor für HLP-Dateien vp | |
| IDAS.COM | Interpretativer Dialogassembler robotron IDAS.pdf | |
| INSCRIPT.COM | Textverarbeitung SCRIPT, Installation robotron R0115 Script V24.pdf | |
| JUMPING.COM | Spiel G.Fischer,hobbes | |
| P.COM | Druckertreiber f. JKCEMU vp | |
| SCRIPT.COM | Textverarbeitung SCRIPT, startbar robotron R0115 Script V24.pdf | |
| STRNG.COM | Tastaturmakros vp | |
| SYSINFO.COM | System-Information vp https://hc-ddr.hucki.net/wiki/doku.php/z9001/software/sysinfo | |
| TEXT1.COM | Textverarbeitung TEXT1 robortron R0136 Text1.pdf | |
| V24.COM | Druckertreiber V24A1,..V24A3 robotron R0115 Script V24.pdf, Drucker-Modul V24.pdf | |
| WORD.COM | Textverarbeitung MicroWord Brosig,vp https://hc-ddr.hucki.net/wiki/doku.php/z9001/software/microword | |
| ZM30.COM | Zusatzmonitor ZM 3000 vp robotron,vp usb-os.pdf | |
| ZMA8.COM | Zusatzmonitor ZM A800 vp robotron,vp usb-os.pdf | |
| HLPEDIT.HLP | Anleitung zum HLP-Editor vp | |
| USB.HLP | Anleitung USB-Kommandos vp | |
| SCRIPTDK.TX2 | Anleitung SCRIPT ? | |
| STRNG.TXT | ASM-Quellcode zu STRNG.COM vp | |
| TEXTDOKU.TXT | Beschreibung Textverarbeitung TEXT1 robotron Laden mit TEXT1 | |
| V24A3Q.TXT | Quellcode V24A3 robotron Laden mit EDIT/ASM | |
| WORD15.TXT | Anleitung zu WORD Brosig,vp | |
| CD.ZBS | Basic Beispiel zu CD vp | |
| -- Beispiele zum schnellen Ausprobieren ohne Verzeichniswechsel | | |
| MESSDEMO.zbs | aus Verzeichnis SOFT | |
| R-DEMO1.ZBS | aus Verzeichnis robotron | |
| TATUM.ZBS | aus Verzeichnis SOFT | |
| Z90-DEMO.ZBS | aus Verzeichnis SOFT | |
|  |  | |
|  |  | |
| **VERZEICHNIS \ROBOTRON** | | |
| -- alles, was von robotron auf Kassetten vertrieben wurde | | |
|  |  | |
| ASM.COM | SYPS-K1520-Editor/Assembler R0121 Editor\_Assembler.pdf | |
| BASIC.COM | Basic-Interpreter (R0111,vp) Programmierhandbuch Teil 1.pdf, Programmierhandbuch Teil 2.pdf, Anhang zum Programmierhandbuch.pdf | |
| EPROM2A.COM | Software zum Programmiermodul R0112,R0113 Eprommer-Modul.pdf | |
| EPROM6A.COM | Software zum Programmiermodul R0112,R0113 Eprommer-Modul.pdf | |
| EPROMA2.COM | Software zum Programmiermodul R0112,R0113 Eprommer-Modul.pdf | |
| IDAS.COM | Interpretativer Dialogassembler R0122 IDAS.pdf | |
| INSCRIPT.COM | Textverarbeitung SCRIPT, Installation R0115 R0115 Script V24.pdf | |
| K6311G1.COM | Druckertreiber K6311 R0115 R0115 Script V24.pdf | |
| K6313G1.COM | Druckertreiber K6313 R0115 R0115 Script V24.pdf | |
| RAMBASIC.COM | orig. RAM-BASIC R0111 Programmierhandbuch Teil 1.pdf, Programmierhandbuch Teil 2.pdf, Anhang zum Programmierhandbuch.pdf | |
| SCRIPT.COM | Textverarbeitung SCRIPT, startbar R0115 R0115 Script V24.pdf | |
| SPRACHE1.COM | Programm für Spracheingabemodul R0113 Spracheingabe-Modul.pdf | |
| SPRACHE2.COM | Programm für Spracheingabemodul R0113 Spracheingabe-Modul.pdf | |
| TEXT1.COM | Textverarbeitung R0136 R0136 Text1.pdf, TEXT1.TXT | |
| V24.COM | Druckertreiber V24A1,..V24A3 R0115 R0115 Script V24.pdf, Drucker-Modul V24.pdf | |
| ZM30.COM | Zusatzmonitor ZM 3000 orig. R0112 Bedienungsanleitung.pdf, usb-os.pdf | |
| ZM70.COM | Zusatzmonitor ZM 7000 orig. R0121,R0122 | |
| ZMA8.COM | Zusatzmonitor ZM A800 orig. R0121,R0122 | |
| ASM.HLP | kurze Hilfe zu EDIT/ASM vp Anzeigen mit HELP | |
| IDAS.HLP | kurze Hilfe zu IDAS vp Anzeigen mit HELP | |
| ZM.HLP | kurze Hilfe zum ZM vp Anzeigen mit HELP | |
| TEXTDOKU.TXT | Beschreibung Textverarbeitung TEXT1 R0136 Laden mit TEXT1 | |
| V24A3Q.TXT | Quellcode V24A3 R0115 Laden mit EDIT/ASM | |
| -- Basic-Programme | | |
| R#BUDGEN.ZBS | Beispieldaten zu R-BUDGET.zbs vp | |
| R#BUDGEZ.ZBS | Beispieldaten zu R-BUDGET.zbs vp | |
| R-AFRI1.ZBS | Wissenstest Geografie - Afrika (1) R0145 R0145.pdf R+AFRI1 WISSENSTEST GEOGRAFIE - AFRIKA Richter,Koenig,Kuechler RED/PSF DATUM 22.09.1984 VERSION 12 | |
| R-AUTOCR.ZBS | Autocross R0166 R0166.pdf R+AUTOCR REAKTIONSSPIEL AUTOCROSS Breitschuh,19.9.84 | |
| R-BRUCH1.ZBS | Einführung in Bruchrechnung R0193 R0193.pdf R+BRUCH1 LEHRE UND LERNEN EINFUEHRUNG IN DIE BRUCHRECHNUNG Gansauge,Neumann,Kuechler | |
| R-BRUCH2.ZBS | Übungen zur Bruchrechnung R0193 R0193.pdf R+BRUCH2 LEHRE UND LERNEN UEBUNGEN ZUR BRUCHRECHUNG Gansauge,Neumann,Kuechler | |
| R-BUDGET.ZBS | Haushaltsbudget R0192 R0192.pdf | |
| R-CLUST.ZBS | Clusteranalyse R0137 R0137.pdf | |
| R-DEMO1.ZBS | Demonstrationsprogramm R0112 Bedienungsanleitung.pdf VORSTELLUNGSPROGRAMM KC 87 VEB KOMBINAT ROBOTRON STAND: 3.3.86 | |
| R-DEMO2.ZBS | Demonstrationsprogramm R0112 Bedienungsanleitung.pdf | |
| R-DEMO3.ZBS | Demonstrationsprogramm R0112 Bedienungsanleitung.pdf | |
| R-FLAE1.ZBS | Flächenberechnung R0145 R0145.pdf | |
| R-FLAE2.ZBS | Flächenberechnung R0145 R0145.pdf R+FLAE2 LEHRE + LERNEN GEOMETRIE FLAECHENBERECHNUNG KELLER MKD/EEM DATUM 16.7.84 VERSION 1 | |
| R-FLOHSP.ZBS | Lustiges Flohspringen R0192 R0192.pdf R+FLOHSP DAS LUSTIGE FLOHSPRINGEN EIN GESELLSCHAFTSSPIEL AUTOR:SCHROETER | |
| R-FPLOT.ZBS | Darstellung mathemematischer Funktionen R0133,R0111,R0112 R0133.pdf R+FPLOT DATENVERARBEITUNG | |
| R-FUNKNU.ZBS | Berechnung von Nullstellen R0153 R0153.pdf R+FUNKNU WISSENSCHAFT UND TECHNIK Autoren:Klein,Th.;Deimling,D.:TU Dresden/Sekt. Mathematik;Version 3/85 | |
| R-GAUSS.ZBS | Lösen linearer Gleichungssysteme R0133 R0133.pdf R+GAUSS DATENVERARBEITUNG | |
| R-GRAPHM.ZBS | Computer als Zeichenstift R0193 R0193.pdf R+GRAPHM DER COMPUTER ALS ZEICHENSTIFT AUTOR:Neumann | |
| R-GREKAL.ZBS | Gregorianischer Kalender R0191 R0191.pdf R+GREKAL GREGORIANISCHER KALENDER | |
| R-HALMA.ZBS | Steckhalma R0166 R0166.pdf HALMA RENZ,RED EC745,801 DRESDEN | |
| R-HANOI1.ZBS | Turm von Hanoi R0111 Bedienungsanleitung.pdf R+HANOI TURM VON HANOI VERSION 1 | |
| R-HANOI.ZBS | Turm von Hanoi R0112 Bedienungsanleitung.pdf R+HANOI TURM VON HANOI VERSION 2, 6.6.86 | |
| R-HOBBIT.ZBS | Strategiewettstreit R0192 R0192.pdf R+HOBBIT HASE UND WOELFE EIN STRATEGIE-WETTSTREIT AUTOR:SCHROETER | |
| R-INFO.ZBS | RVB-Information R0191,R0192 R0191.pdf | |
| R-KIN1.ZBS | Wichtige Gesetze der Kinematik R0193 R0193.pdf R+KIN1 LEHRE UND LERNEN GRUNDLAGEN DER KINEMATIK AUTOREN:Kuechler,Koenig | |
| R-KIN2.ZBS | Übungen zur Kinematik R0193 R0193.pdf R+KIN2 LEHRE UND LERNEN UEBUNGEN ZUR KINEMATIK AUTOREN:Kuechler,Koenig | |
| R-KTEST.ZBS | Kolmogorov-Anpassungstest R0137 R0137.pdf R+KTEST WISSENSCHAFT UND TECHNIK | |
| R-LINGEN.ZBS | Lösen linearer Gleichungssysteme R0152 R0152.pdf R+LINGEN WISSENSCHAFT UND TECHNIK Autoren:F.Buchert,G.Haensch;TU Dresden/Sekt.Mathematik;Version 15.3.85 | |
| R-LINREG.ZBS | Lösen linearer Regressionsaufgaben R0152 R0152.pdf R+LINREG WISSENSCHFT UND TECHNIK Autoren:S.Schramm,F.Boettner:TU Dresden,Sekt. Mathematik;Version I/85 | |
| R-LINSYM.ZBS | Lösen linearer Gleichungssysteme R0152 R0152.pdf R+LINSYM WISSENSCHAFT UND TECHNIK Autoren:F.Buchert,T.Ernst;TU Dresden/Sektion Mathematik;Version 15.3.85 | |
| R-MASTER.ZBS | Master Mind R0165 R0165.pdf R+MASTER SPIEL MASTER MIND RATEN EINER ZIFFERNFOLGE | |
| R-MAT.ZBS | Unterprogr. für Matrizenoperat.(R+mat) R0133 R0133.pdf R+mat Matrizenoperationen Haase STAND: 6.8.84 | |
| R-MATHEX.ZBS | Mathematik-Übungsprogramm R0145 R0145.pdf R+MATHEX LEHRE UND LERNEN Breitschuh RED/EKR DATUM 28.08.1984 VERSION 0.1 | |
| R-MEMORY.ZBS | Logisches Kartenspiel R0191 R0191.pdf R+MEMORY BILDERMEMORY Gansauge,Koenig,Kuechler | |
| R-MOND.ZBS | Simulation einer Mondlandung R0165 R0165.pdf R+MOND SPIEL W. Poenisch /RED DATUM 13.08.1984 VERSION 1.0 | |
| R-MORSET.ZBS | Morsetexte/Übung R0191 R0191.pdf R+MORSET LEHRE UND LERNEN MORSETEXTE FUER HOERUEBUNGEN K.-D.WEISE / RED/EKR | |
| R-MOSAIK.ZBS | Rechenmosaik R0145,R0112 R0145.pdf, Bedienungsanleitung.pdf R+MOSAIK VERSION: HCL2 14.9.84 Bearbeiter: Gaertner EEM Variante mit 3 Bildern, vgl. R-REMOSA.ZBS) | |
| R-NIM.ZBS | NIM Spiel R0165 R0165.pdf R+NIM SPIEL VERSION 1 | |
| R-NLREG.ZBS | Lösen nichtlinearer Regressionsaufgaben R0153 R0153.pdf R+NLREG WISSENSCHAFT UND TECHNIK Autoren:Koksch,N.;Klein,Th.:TU Dresden/Sekt.Mathematik;Version 3/85 | |
| R-OTHELO.ZBS | Brettspiel OTHELO R0165 R0165.pdf R+OTHELO SPIEL ENGER / RED KITTELMANN/SCHROETER/MKD VERSION 1 | |
| R-PASCH.ZBS | Würfelspiel R0191 R0191.pdf R+PASCH SPIEL PASCH EIN WUERFELSPIEL AUTOR:SCHROETER | |
| R-PERDAT.ZBS | Verzeichnis/Datei R0191 R0191.pdf R+PERDAT HEIM UND HOBBY VERZEICHNIS PERSOENLICHE DATEN AUTOR:KITTELMANN | |
| R-PLDEMO.ZBS | Demonstrationsprogramm für Kleinplotter R0114 Plotter xy4131.pdf R+PLDEMO PLOTTER - DEMONSTRATIONSPROGRAMM Gaertner, Dr.Keller VERSION 4 (10.1.87) | |
| R-PLOT.ZBS | Unterprogr. für Kurvendarst. (R+plot) R0133 R0133.pdf R+plot Haase STAND:20.9.84 | |
| R-POLYNU.ZBS | Bestimmung v. Nullstellen von Polynomen R0153 R0153.pdf R+POLYNU WISSENSCHAFT UND TECHNIK Autoren: Zoepfel,U.;Burmeister,W.:TUD/Sekt. Mathematik; Version 3/85 | |
| R-REMOSA.ZBS | Rechenmosaik für Kinder R0111 (Bedienungsanleitung.pdf als R+MOSAIK) | |
| R-SI.ZBS | Umrechnung von Maßeinheiten R0193 R0193.pdf R+SI LEHRE UND LERNEN AUTOR:Gaertner | |
| R-SKEET.ZBS | Wurftaubenschießen R0165 R0165.pdf R+SKEET SPIEL D. Neumann RED/EC8 DATUM 13.08.1984 VERSION 1.0 | |
| R-SLALOM.ZBS | Geschicklichkeitsspiel R0192 R0192.pdf R+SLALOM SPIELE SLALOM-ABFAHRTSLAUF AUTOR:SCHROETER | |
| R-SORT.ZBS | Unterprogr. zum Sortieren (R+sort) R0133 R0133.pdf | |
| R-TBVERZ.ZBS | Tonbandinhaltsverzeichnis R0192 R0192.pdf R+TBVERZ EINRICHTEN UND VERWALTEN VON TONBANDINHALTEN AUTOR: BERNHARDT | |
| R-TRUMPF.ZBS | Kartenspiel "Trumpf 8" oder "Mau" R0166 R0166.pdf R+TRUMPF SPIEL KITTELMANN MKD/1EKG DATUM 26.09.1984 VERSION 4.0 | |
| R-VARANA.ZBS | Varianzanalyse R0137 R0137.pdf R+VARANA WISSENSCHAFT UND TECHNIK | |
| R-VOKALE.ZBS | Lernprogramm für Englisch-Vokabeln R0193 R0193.pdf R+VOKALE LEHRPROGRAMM AUTOR:KITTELMANN | |
| R-WORTE.ZBS | Wörter raten R0166 R0166.pdf R+WORTE SPIEL WORT RATEN EIN LOGIK-SPIEL KITTELMANN MKD/1EKG DATUM 17.09.1984 VERSION 3.2 | |
| R-ZIELE.ZBS | Ziele suchen R0166 R0166.pdf R+ZIELE SPIEL LOGIK-SPIEL KITTELMANN MKD,1EKG 17.09.1984 VERSION 2.3 | |
| R-ZUF\_UP.ZBS | BASIC-Unterprogramme (R+zufall) R0137 R0137.pdf | |
| R-ZUFALL.ZBS | Erzeugung von ZufaIlszahlen R0137 R0137.pdf R+ZUFALL WISSENSCHAFT UND TECHNIK | |
|  |  | |
|  |  | |
| **VERZEICHNIS \ASM87** | | |
|  |  | |
| ASM87.COM | Makroassembler mit Screen-Editor Jochen Roedenbeck asm87.txt | |
| ASMDOK1.ASM | Doku, laden in ASM87.COM | |
| ASMDOK2.ASM | Doku, laden in ASM87.COM | |
| ASMDOK3.ASM | Doku, laden in ASM87.COM | |
| BEFEHLE.ASM | Doku, laden in ASM87.COM | |
| TST.ASM | Beispiel, laden in ASM87.COM | |
| TST.COM | assembliertes Beispiel-Programm | |
|  |  | |
|  |  | |
| **VERZEICHNIS \CHIP8** | | |
| -- https://hc-ddr.hucki.net/wiki/doku.php/z9001/software/chip\_8 | | |
|  |  | |
| CHIP8.COM | CHIP-8-Interpreter vp | |
| \*.CH8 | diverse CHIP-8-Programme | |
| GAMES.TXT | Beschreibungen (keine Z9001-Datei!) | |
|  |  | |
|  |  | |
| **VERZEICHNIS \FORTH** | | |
| -- https://hc-ddr.hucki.net/wiki/doku.php/forth/fgforth | | |
| -- Dokus: f83kurzdoku.txt, f83words.txt, f83glossar.txt, f83code.txt | | |
|  |  | |
| F83.COM | F83 der IG Forth Beierlein,vp | |
| F83A4.COM | komplette Version f. Kassettenarbeit | |
| F83A5.COM | komplette Version incl. DIR | |
| DEBUG.F83 | Debugger (in F83A4, F83A5) | |
| DIR.F83 | DIR (in F83A5) | |
| FASM.F83 | Assembler | |
| FILES.F83 | FILES f. USB (-> DIR) | |
| FORMI2.F83 | Formelinterpreter | |
| GETPUT.F83 | Massenspeicher-Interface (in F83A4, F83A5) | |
| HANOI.F83 | Turm von Hanoi | |
| LINED.F83 | Zeileneditor | |
| LLICHT2.F83 | Lauflicht | |
| MTASK.F83 | Multi-Tasker | |
| REASS.F83 | Reassembler | |
| SEDIT.F83 | Screen-Editor (in F83A4, F83A5) | |
| SEE.F83 | Forth-Decoder (in F83A4, F83A5) | |
| SHOW.F83 | Listing-Ausdruck | |
| UNSINN.F83 | Unsinnstextgenerator | |
| F83.HLP |  | |
|  |  | |
|  |  | |
| **VERZEICHNIS \INFORMAT** | | |
| https://hc-ddr.hucki.net/wiki/doku.php/z9001/kassetten\_informatik, PK01 und PK05, teilw. PK!5 | | |
|  |  | |
| AMPEL.ZBS | COMPUTERGESTEUERTE LICHTSIGNALANLAGE DR.PAETZOLD,R,ERBRECHT 09.1987 | |
| BLIOTHEK.ZBS | BIBLIOTHEK APW/FZH;STAND 1/87 mod.:Pt-Softwareleitstelle Guestrow | |
| DEMO.ZBS | VORSTELLUNGSPROGRAMM KC 85/1 MARIO GAERTNER,R.ERBRECHT HU Berlin | |
| GEBDATEI.ZBS | GEBURTSTAGSKALENDER, erzeugt Feld-Dateien "NAMEN.ZBS" und "GEB-TAG.ZBS" | |
| GRAFIK.ZBS | LKW-KONFIGURATIONEN ST.JESSA; D.BAUERS mod.:Pt-Softwareleitstelle Guestrow | |
| I-HAUS.ZBS | UEBUNG mit der TASTATUR R.ERBRECHT | |
| KC85-1.ZBS | AUFBAU und BEGRIFFE zum KC 85/1 mod.:Pt-SOFTWARELEITSTELLE Guestrow | |
| NETZE.ZBS | UEBUNGSPROGRAMM WUERFEL-UND QUADERNETZE 3.STUDJ.MA/GEO MAERZ 1988 | |
| PERDAT.ZBS | PERSOENLICHE DATEN R+PERDAT KITTELMANN MKD-robotron/RVB robotron mod.:Pt-Softwareleitstelle Guestrow | |
| PRBEISP.ZBS | PROGRAMMIERBEISPIELE AUS DEM ESP-UNTERRICHT S.BOHNSACK | |
| PROGR0.ZBS | PROGRAMMIERBEISPIELE AUS DEM ESP-UNTERRICHT S.BOHNSACK DATUM:24.12.86 | |
| PROGR1.ZBS | TESTPROGRAMM DIGITALE SIGNALEIN- und AUSGABE (PIO) S.BOHNSACK | |
| PROGR2.ZBS | EINFACHES PROGRAMM ZUR MESSWERTERFASSUNG UND DARSTELLUNG | |
| PROGR3.ZBS | NC-MASCHINENMODELL S.BOHNSACK,R./CH.SCHILLING | |
| PROGR4.ZBS | PROGRAMM ZUR DREHZAHLREGELUNG S.BOHNSACK/G.FRANKE | |
| PROGR5.ZBS | FUELLSTANDSTEUERUNG mit GRAPHIK | |
| PROGR6.ZBS | PROGRAMM ZUR ARBEITSWEISE DER ALU DES MIRKROPROZESSORS U 880 D BOHNSACK/KLIEWER | |
| PROGR7.ZBS | PROGRAMM ZUR DARSTELLUNG DES REGISTERSATZES DES MP U880D BOHNSACK/KLIEWER | |
| PROGR8.ZBS | PROGRAMM ZUR STEUERUNG EINES BOHRMODELLS MIT 3 FREIHEITSGRADEN BOHNSACK/SCHILLING | |
|  | (erfordert Koppelbausteine der PH Guestrow KOLL.f.t.UNTERRICHT) | |
| PROGR9.ZBS | BOHRWEGOPTIMIERUNG S.BOHNSACK | |
| PROGR10.ZBS | ZUSATZMONITOR FUER MASCHINENPROGRAMMIERUNG(mit USR und CALL) S.BOHNSACK | |
| SNAKY1.ZBS | SNAKY die nimmersatte Anakonda Gunnar KNOPF 22.02.1987 | |
| SORT.ZBS | ZEICHENKETTEN-SORTIEREN APW/FZH;STAND 1/87 mod.:Pt-Softwareleitstelle Guestrow | |
| TEXT.ZBS | TEXTVERARBEITUNG mod.:Pt-Softwareleitstelle Guestrow | |
| WURF1.ZBS | WUERFELSPIEL U.S. 7.2.1986 | |
|  |  | |
|  |  | |
| **VERZEICHNIS \ROBOTRN2** | | |
|  |  | |
| BASIC.COM | Basic-Interpreter (R0111,vp) Programmierhandbuch Teil 1.pdf, Programmierhandbuch Teil 2.pdf, Anhang zum Programmierhandbuch.pdf | |
| BOMBER.COM | Spiel Bomben abwerfen Schroeter,Kittelmann beschreibungen.txt | |
| COMODORE.COM | C64-BASIC-Import Kittelmann beschreibungen.txt | |
| FDTEST18.COM | Floppy-Modul-Test Beschrieben in http://www.sax.de/~zander/z9001/module/fdc/z9\_fdcp.pdf | |
| GRTEST.COM | Testprogramm Grafik-Zusatz Beschrieben in http://www.sax.de/~zander/z9001/module/pixgraf/z9\_grafp.pdf | |
| LIFE.COM | Spiel "Life" Kittelmann beschreibungen.txt | |
| LPRO15.COM | Funktionstest Version 1.5 https://hc-ddr.hucki.net/wiki/doku.php/z9001/software/testprg und Serviceanleitung | |
| LPRO16.COM | Funktionstest Version 1.6 https://hc-ddr.hucki.net/wiki/doku.php/z9001/software/testprg und Serviceanleitung | |
| MORSEDEC.COM | Morse-Decoder Kittelmann beschreibungen.txt | |
| OTHELLO.COM | Brettspiel Othello Kittelmann | |
| OTHELLOM.COM | Brettspiel Othello, andere Version Kittelmann | |
| R80.COM | Reassembler R80 1.1 L. Dähne | |
| R80KOR.COM | Reassembler R80 1.1 korrigiert? L. Dähne | |
| TEST-12.COM | RAM-Testprogramm f. ASA Serviceanleitung | |
| -- Basic-Programme | | |
| AFRICA2.ZBS | R+AFRI2 WISSENSTEST GEOGRAPHIE - AFRIKA Richter,Koenig,Kuechler RED/PSF 05.10.1984 | |
| BAANAL.ZBS | K+BAANAL BASIC-ANALYSE-PROGRAMM KITTELMANN MKD/1EKG V1.0 22.09.1984 | |
| BILDER.ZBS | R+MEMORY BILDERMEMORY Gansauge,Koenig,Kuechler RED/PSF 26.10.1984 VERSION 9 | |
| BOALAB.ZBS | BOALABYR SCHLANGEN-LABYRINTH GESCHICKLICHKEITSSPIEL SCHROETER MKD,DTW 00.00.1984 VERSION 0.0 | |
| BOALAB2.ZBS | S+BOALAB SCHLANGEN-LABYRINTH GESCHICKLICHKEITSSPIEL SCHROETER MKD,DTW 08.04.1985 VERSION 2.0 | |
| CATLAB.ZBS | X+CATLAB KATZENLABYRINTH REAKTIONS-SPIEL SCHROETER MKD,DTW 07.09.1984 VERSION 2.0 | |
| CENTIP.ZBS | - CENTIPEDE nach ZX81 H.KITTELMANN UND A.SCHROETER 15.04.1985 VERSION 1.0 | |
| DATEN.ZBS | PERDATEI VERZEICHNIS PERSOENLICHE DATEN KITTELMANN MKD/1EKG 21.11.1984 VERSION 3.1 | |
| ENGLISH.ZBS | R+VOKALE LERNPROGRAMM ENGLISCH-VOKABELN KITTELMANN MKD/1EKG 22.11.1984 VERSION 1.0 | |
| GAMMON.ZBS | K+GAMMON BACKGAMMON KITTELMANN MKD,1EKG 21.02.1985 VERSION 1.0 | |
| GRAPHSET.ZBS | - GRAPHIK-SET, Malen A.Schroeter MKD/DTW | |
| HANOI.ZBS | R+HANOI TURM VON HANOI VERSION 1 | |
| HASE.ZBS | R+HOBBIT HASE UND WOELFE STRATEGIE SCHROETER MKD,DTW 24.10.1984 VERSION 3.0 | |
| HISTO.ZBS | R+HISTO1 WISSENSTEST INTERNATIONALE GESCHICHTE Richter,Schneider RED/PSF 28.09.1984 VERSION 25 | |
| HISTORY1.ZBS | R+HISTO1 WISSENSTEST INTERNATIONALE GESCHICHTE Richter,Schneider RED/PSF 28.09.1984 VERSION 25 | |
| HISTORY2.ZBS | R+HISTO2 WISSENSTEST DEUTSCHE GESCHICHTE Richter,Schneider RED/PSF 08.11.1984 VERSION 12 | |
| HISTORY4.ZBS | R+HISTO4 WISSENSTEST FRUEHBUERGERLICHE REVOLUTION Richter,Schneider RED/PSF 08.03.1985 VERSION 20 | |
| HOBBIT.ZBS | R+HOBBIT HASE UND WOELFE STRATEGIE SCHROETER MKD,DTW 05.11.1984 VERSION 4.0 | |
| MAUS.ZBS | S+MAULAB MAEUSELABYRINTH SCHROETER MKD,DTW 28.02.1985 VERSION 2.0 | |
| MAZOGS.ZBS | - MAZOGS nach ZX81, f. ROM-BASIC ANDREAS SCHROETER | |
| MAZOGSR.ZBS | - MAZOGS nach ZX81, f. RAM-BASIC(und USB) ANDREAS SCHROETER | |
| MESSE.ZBS | R+MESSE2 SCHAUPROGRAMM FUER WERBUNG UND MESSEN KITTELMANN,SITTE MKD/1EKG,EKK 11.11.1984 VERSION 3.2 | |
| NEWENTER.ZBS | - ENTERPRISE nach C64 ANDREAS SCHROETER | |
| ORAKEL.ZBS | K+ORAKEL ORAKEL-HOROSKOP nach HAPPY-COMPUTER VON D. LOKAY KITTELMANN MKD,1EKG 05.09.1986 VERSION 1.1 | |
| PONG.ZBS | K+PONG JAGD AUF PONG REAKTIONS-SPIEL LAKAN-COMPUTER LGH 5-28.03.83 KITTELMANN MKD,1EKG 24.02.1985 VERSION 1.0 | |
| PROGNOSE.ZBS | PROGNOSE LEBENSERWARTUNGS-PROGNOSE KITTELMANN/SCHROETER MKD,1EKG/DTW 06.09.1984 VERSION 1.0 | |
| REASS.ZBS | K+REASS RE-ASSEMBLER-PROGRAMM KITTELMANN,MKD/1EKG+ZUSATZ MENDE VEB NAL BTD, VERSION 1.0 DATUM 29.09.1984 | |
| RECHER.ZBS | R+RECH DATENVERARBEITUNG RECHERCHIEREN WEITZMANN, GABRIELE STAND:20.5.85 | |
| REVERSI.ZBS | - Othello/Reversi ENGER/RED KITTELMANN/SCHROETER/MKD VERSION 1 | |
| SPIEDI.ZBS | K+SPIEDI REAKTIONS-SPIEL (C) 1983 BY T. STAHMER ,2000 HAMBURG 60, PREYSTR. 13 | |
| TATUM.ZBS | - NIEMANDSLAND nach HAPPY COMPUTER A. SCHROETER, ORIGINAL FUER COMMODORE C64 VON A. HAGESTEDT BREMERHAVEN | |
| ZIELE.ZBS | R+ZIELE ZIELE SUCHEN LOGIK-SPIEL KITTELMANN MKD,1EKG 17.09.1984 VERSION 2.3 | |
|  |  | |
|  |  | |
| **VERZEICHNIS \SOFT** | | |
|  |  | |
| ANALYSE.COM | Kassetteninhalt auflisten U.Zander? | |
| ARITH\_CO.COM | ARITH LANGKETTENARITHMETIK STP (Stefan Polster?) | |
| BASIC.COM | Basic-Interpreter (R0111,vp) | |
| BITEX2.COM | BITEX-88/Ki1 BITEX,K6311,K6312,SEIKO | |
| BITEX5.COM | BITEX-T63 | |
| BITEX87.COM | BITEX87 V2.0 BITEX,K6311,K6312,SEIKO,OKIDATA | |
| BOLERO.COM | Bandtestprogramm fuer Quicksave R.Wobst 1987 | |
| BUGGY.COM | Spiel Sir Clive cube ware (Stefan Schlenzig), Originalbauplan 70 BUGGY, QRXCV | |
| CFORTH.COM | Fig-Forth U880 CFORTH 1.1 CFORTH | |
| CHESS.COM | Schach, VIDEO-CHESS-MASTER, ADAPTED BY REINHOLD LUDLEI 1987 -> beschreibungen.txt | |
| CN.COM | Serviceprogramm (MC-Editor u.a.) R.Wobst 1987 | |
| CNDOC.COM | Serviceprogramm Anleitung R.Wobst 1987 | |
| COPX.COM | Kassetten-Kopierprogramm | |
| COSD.COM | Asm/MC-Edit/Tracer etc. COSD Version 2.2 KMU Leipzig | |
| CTIME.COM | Uhr, vorher mit TIME stellen, HC-Computer | |
| DATUM.COM | Kalender, U.Zander | |
| DBAC87.COM | BASICODE, Andreas und Uwe Zierott, V1.5, 31.01.90 | |
| DEBUGGER.COM | Dump, Debugger, ... | |
| EBASIC.COM | EXTENDED BASIC | |
| EDI.COM | Turbo-Pascal-ähnlicher Editor (C)1987 Herzmann TUD EDI,WEDI | |
| FIGFORTH.COM | FIG-FORTH 1.1 | |
| FORTH.COM | FIG-FORTH 1.1 | |
| FORTH64.COM | FIG-FORTH 1.1 | |
| FORTH87.COM | FORTH 87 V 1.4 mit RAMDISK | |
| HEXI.COM | Hex-Editor 1988 SC Sir Clive (Stefan Schlenzig), Originalbauplan 70 | |
| I-GRAFIK.COM | Zeichenprogramm, IGOR von NYSSEN, VERSION 1.1 | |
| KCPASCAL.COM | Turbopascal f. KC (KCPASCAL) KC Pascal V 0.9 (c) W.Tischer D.Poenigk 1987 | |
| LKCCDEMO.COM | Last KC-Club Demo https://hc-ddr.hucki.net/wiki/doku.php/z9001/software/lkcc | |
| LPRINTER.COM | Druckertreiber | |
| M1.COM | Serviceprogramm (MC-Editor;Eprommer u.a.) HOTRON | |
| MOVIE.COM | Laufschrift | |
| OTHELLO.COM | Othello in Farbe, U. Zander | |
| PACKMAN.COM | Z9001-PACKMAN-1985 | |
| PAINTBOX.COM | Malprogramm Andreas Bartusch Original, USB-Version unter \VP https://hc-ddr.hucki.net/wiki/doku.php/z9001/software/paintbox | |
| PASCAL.COM | KC Pascal, Version 2.1 by Burmeister,Lehmann,Vetters 1989, Hisoft-Pascal mit Zeilennummern | |
| PERSEUS.COM | Spiel, STP (Stefan Polster?) | |
| PRETTYC.COM | C-Compiler-Paket Pretty C \*\*\* R.Wobst 1987 V1.1 | |
| RAMBUG.COM | Memory-Tester RAMBUG Version 2.84 (C)1982,H.Krake | |
| SFORTH.COM | CFORTH 1.1 | |
| SPACEACT.COM | Spiel | |
| TAPEDIR.COM | Kassettenlisten uzdat'94 U. Zander | |
| TURBO.COM | Turbo Kassetten Save V 1.0 Random Queen, 1989 | |
| V24G.COM | Grafikfähiger Druckertreiber V24 über User-PIO | |
| V24K6313.COM | ? | |
| WOBUGOR.COM | Debugger R. Wobst wobugor.txt | |
| XYBASIC.COM | XYBASIC ROMSQ REV. 1.1 COPYRIGHT 1978,1979 BY MARK WILLIAMS CHEMICAL CO., INC., CHICAGO http://www.nesssoftware.com/home/mwc/XYBASIC.php | |
| ZM.COM | Serviceprogramm (c) betasoft 85 | |
| TZEDIT.DOC | Anleitung EDI.COM, Laden mit EDI | |
| BITEX.HLP | Kurzanleitung Bitex, Laden mit HELP vp | |
| TEST.PAS | Beispiel f. KCPASCAL | |
| Z9001.PIC | Laden mit ??? | |
| BTXHELP2.TXT | Hilfe zu Bitex, Laden mit BITEX | |
| GDDOC.TXT | Anleitung GDRUCK, Laden mit TEXT1 | |
| PIOTR.TXT | Assemblerquelltext PIO-TREIBER Lutz Elssner 03.07.88, Laden mit EDIT/ASM | |
| S3004.TXT | reass. Assemblerquelltext Treiberroutine fuer Schreibmaschine "S3004" 10.12.88 - Hurtienne, Laden mit EDIT/ASM | |
| -- Basic-Programme | | |
| 17\_4.ZBS | 17 UND 4 EIN KARTENSPIEL | |
| 4PLAY.ZBS | Vier gewinnt/Vier in einer Reihe | |
| 6AUS49-3.ZBS | Zufallszahlengenerierung | |
| ABFAHRT.ZBS | Ski Abfahrt | |
| ADDERII.ZBS | Barrels by Matthias Geissler, Edelsteine einsammeln | |
| ALKOHOL.ZBS | ALKOHOLPROGRAMM, DIRK HARTWIG mindgame 1986 | |
| ALPINE.ZBS | climb alpine MAJOR-DATA, 1985 | |
| ALZAN.ZBS | Textadventure, Flucht aus Alzan | |
| AMPEL.ZBS | Ampelsimulation | |
| ANGELN.ZBS | Preisangeln, Fische fangen | |
| ANGELN2.ZBS | Preisangeln, Fische fangen | |
| APOLLO.ZBS | Chris Koegler, Mondlandung | |
| ATOM.ZBS | Atome suchen, Knobelspiel, Frank Boettcher | |
| AUSBRUCH.ZBS | Gefängnisausbruch | |
| AUTO1.ZBS | Auto fahren | |
| A-Z.ZBS | Redewendungen erraten | |
| B66.ZBS | 66, Kartenspiel, Matthias Schreiber K,P,H,C, 7,8,9,B,D,K,10,A | |
| BAC87.ZBS | BASICODE, Andreas und Uwe Zierott Stand: 16.01.90 | |
| BAC87C.ZBS | Andreas und Uwe Zierott, BASICODE-3C Routinen Werner Weicht Stand: 10.04.1992 | |
| BAELLE.ZBS | BAELLE FANGEN FRANK JARSETZ ABF-Jahrgang 1984/86 | |
| BALLON.ZBS | Luftballon-Jagd | |
| BARRELS.ZBS | Barrels by Matthias Geissler, Edelsteine einsammeln | |
| BEATLES.ZBS | BEATLES Medley, STEFAN RUDECK, Juli 1986 | |
| BILD.ZBS | BILDVERARBEITUNGSPROGRAMM | |
| BILD1.ZBS | Level eines Jump-and-Run-Spiel | |
| BILD2.ZBS | Level eines Jump-and-Run-Spiels | |
| BILD3.ZBS | Level eines Jump-and-Run-Spiels | |
| BILLIARD.ZBS | PUNKTEBILLIARD | |
| BIOKOMP.ZBS | Biorhythmus, V. Pohlers, 1986, Programm ist kompaktiert | |
| BLACKHO.ZBS | BLACK HOLE 12.4.86 | |
| BOALAB.ZBS | GESCHICKLICHKEITSSPIEL BOALAB DAS SCHLANGEN - LABYRINTH | |
| BOERSE.ZBS | STAR TRADERS, EIN WELTRAUM-HANDELSSPIEL | |
| BOHNE.ZBS | Bohnenspiel, Hartmut Schwetlick 1985 | |
| CASINO.ZBS | Roulette | |
| CAVE.ZBS | CAVE U-Boot durch Höhle navigieren M.Geissler 25.3.1986 | |
| CAVE2.ZBS | CAVE NEUGESCHRIEBEN VON MICHAEL PFEIFER 23.5.1989 | |
| C-DUR.ZBS | Klavier spielen | |
| CENTIP.ZBS | CENTIPEDE nach ZX81 H.KITTELMANN UND A.SCHROETER 15.04.1985 VERSION 1.0 | |
| CHAOS.ZBS | Feierabendverkehr Straße überqueren | |
| CHAOS2.ZBS | Feierabendverkehr Straße überqueren, andere Version | |
| CITY.ZBS | City, Verfolgungsjagd, 1.01, SSC, Ulf Zschuckelt | |
| CLIMBER.ZBS | CLIMBER V2 Ludwig,R.-C. 30.1.1985 | |
| CLIMBER2.ZBS | CLIMBER 2 STEFFEN POLSTER, 23.9.1986, nach CLIMBER.ZBS | |
| CODE.ZBS | KODEKNACKER, DAS GEHEIME KODEWORT FINDEN (code ist Cäsar-Chiffre mit Verschiebung um 1) | |
| COINGAME.ZBS | COINGAME, eine Art einarmiger Bandit | |
| COMP-TA.ZBS | COMPUTERTAFELWERK ELEKTRIK MIRKO ANDRAE | |
| CRAZY.ZBS | Crazy Quader S. Kraft '92, nutzt Joystick(1) | |
| CZMUEHLE.ZBS | 3D-NOUGHT AND CROSSES dreidimensionales Muehlespiel Cornelius Zippe Version 4 vom 22.2.1986 | |
| DAME.ZBS | Damespiel, Farbe | |
| DAMEC.ZBS | gleiche Version, ohne Farbbefehle | |
| DEMO.ZBS | VORSTELLUNGSPROGRAMM KC 85/1 MARIO GAERTNER,R.ERBRECHT HU Berlin | |
| DICKER2.ZBS | Schiebespiel, H. Brennicke -> A.Arnold 29.12.1989 | |
| DISK22.ZBS | Autofahrsimulation, nutzt Joystick(1) | |
| DOMINO.ZBS | SNAKE-Variante, nutzt Joystick(1) und Joystick(2) | |
| DRAGON.ZBS | DRAGON A MAZE-ADVENTURE-GAME MIRKO ZETTL | |
| DYNA-L.ZBS | Schaltungssimulation s. rfe-Reihe | |
| ELIZA-D.ZBS | ELIZA in deutsch | |
| ENTER.ZBS | ENTERPRISE, Weltraumspiel | |
| FABAS\_SS.ZBS | Arithmetik mit langen Zahlen, H. Völz Vers. Mai 1987, mit MC-Programm in Zeile 0, nur ROM-BASIC | |
| FALLE.ZBS | Labyrinth, nutzt Joystick(1) | |
| FIRE.ZBS | mit Laser schießen | |
| FKT4\_SSS.ZBS | FUNKTIONSDARSTELLUNG JEHECO 1986, Anzeige mit 16tel-Grafik | |
| FLAGGEN.ZBS | Flaggen Wissenstest ROBERT WOLF | |
| FLEISS.ZBS | 15er Schiebespiel, rainer jung 29.10.88 -> joerg bensch, rene poetschke | |
| FLIPPER.ZBS | FLIPPER VERSION 1.0 Bälle fangen M. Augsten | |
| FLOOR.ZBS | FLOOR Ladder-Variante M. Augsten, 2xRUN, nur ROM-BASIC | |
| FLYER.ZBS | HELIKOPTER, vgl. HELIKOPT.ZBS, JAEGER90.ZBS | |
| FORMEL1.ZBS | Autorennen, palm ware Gerd Frahn, nur ROM-BASIC, nutzt Joystick(1), tolle Grafik | |
| FORMEL1B.ZBS | ZUSAMMENSTOSS CREATIVE COMPUTING MORRISTOWN,NEW JERSEY | |
| FREITAG.ZBS | Freitag der 13. Wahrscheinlichkeitsprobleme | |
| GALGEN.ZBS | Galgenraten Wortliste (CSAVE\*) | |
| GALGENRA.ZBS | Galgenraten | |
| GALOPP.ZBS | GALOPPRENNSPORT WETTSPIEL | |
| GAME.ZBS | GAME1, Kreuze treffen, BERT SCHULZKI 1986 | |
| GANYMED.ZBS | Kristalle einsammeln, Labyrinth | |
| GARTEN.ZBS | Packman-Variante | |
| GASSE.ZBS | HINDERNISRENNEN, Sat1-Ball | |
| GEISTER.ZBS | Die MAUS im GEISTERSCHLOSS, Labyrinth, Packman | |
| GEO.ZBS | Geo.1 BEZIRKSSTAEDTE DER DDR Wissenstest | |
| GHOST.ZBS | GHOSTBUSTER UWE ZAGER, nicht lauffähig ? | |
| HANDELSF.ZBS | HANDELSFAHRT Wirtschaftssimulation CLAUS-D. HEINECK 1986 -> R.WERMKE, M.KNOKE | |
| HELEN.ZBS | ELIZA, englisch | |
| HELIKOPT.ZBS | Helikopter, vgl. FLYER.ZBS, JAEGER90.ZBS | |
| HELLSEHN.ZBS | Zaubertrick, Kartentrick | |
| HELP87.ZBS | KASSETTENLESEPROGRAMM, HILFSPROGRAMM FUER RUNDFUNKPROGRAMME, verbesserte Laderoutine | |
| HISTORIE.ZBS | GESCHICHTSTRAINER ANDREAS KIEWITT | |
| HIT.ZBS | Balken entfernen, mit Joystick, netter Anfang | |
| HOROSKOP.ZBS | ORAKEL DAS COMPUTER HOROSKOP D.LOKAY DEZ.83 | |
| HUBI.ZBS | Fallschirmspringer retten M.Augsten nur ROM-BASIC, mit MC-Programm, 2x RUN | |
| HUPFLI.ZBS | Punkte einsammeln ROLAND ROEDEL | |
| INVASION.ZBS | INVASION space invaders variante A.P.ERFURT | |
| JAEGER90.ZBS | Helikopter, vgl. FLYER.ZBS, HELIKOPT.ZBS | |
| JAGD.ZBS | HASENJAGD | |
| JAGD2.ZBS | ENTENJAGD, nach z1013, H. Gutzner | |
| KAEFER.ZBS | KAEFERJAGD | |
| KAISER.ZBS | Wirtschaftssimulation, f. mehrere Spieler | |
| KALENDER.ZBS | Jahreskalender (zum Drucken) | |
| KAMIKAZE.ZBS | SPIEL SMULATION KAMIKAZE-FLIEGER C.S.KRAFT,R.MEHLHORN f. Joystick 1 | |
| KATZE.ZBS | KATZE und Maus im Käselabyrinth Domschke - Wolff 7.6.1988 | |
| KC87INFO.ZBS | PROGRAMM AUFBAU und BEGRIFFE zum KC 85/1 mod.:Pt-SOFTWARELEITSTELLE Guestrow 9/89 | |
| KC-HILFE.ZBS | TASTE LEHRPROGRAMM zur Einfuehrung in die Bedienung des KC 85-1 Dr. U. Richter | |
| KEEPS.ZBS | KEEP SMILING (Eine Art MENSCH AERGERE DICH NICHT) R.Bernhardt | |
| KNOSSOS.ZBS | KNOSSOS - DAS GEHEIMNIS VON KRETA 3D-Labyrinth | |
| KOMBA\_SS.ZBS | KOMBA Ganzzahlartihmeltik mit langen Zahlen H.Voelz 28.6.87 | |
| KUNGFU.ZBS | KUNG-FU Michael Siedentopf | |
| LADDER.ZBS | LADDER O.Quasdorff (C)1986 nur ROM-BASIC | |
| LADY.ZBS | LITTLE LADY 3x3-Felder-Dame-Spiel St.Rudeck | |
| LAMBADA.ZBS | Musik Lambada Robert Wolf & Christoph Koegler | |
| LEBEN.ZBS | LEBENSERWARTUNG VEB MIKROELEKTRONIK WILHELM PIECK MUEHLHAUSEN f. KC87 | |
| LEBEN2.ZBS | LEBENSERWARTUNG Umgeschrieben auf KC85/1 1986 H.U.Kuester | |
| LEITER.ZBS | LEITER / Ladder | |
| LEITER-2.ZBS | LEITER / Ladder DORNACK 29.11.86 | |
| LIDO.ZBS | LINE-DOMINO SOLITAERSPIEL TTX-COMPUTER-PLAYS | |
| LIFE.ZBS | LIVE frei nach J.Conway | |
| LMET.ZBS | Meteoriten ausweichen | |
| LS.ZBS | LANGE STRASSE Würfelspiel H.U.Kuester | |
| LSKEET.ZBS | SKEETL9 Luxus SKEET WURFTAUBENSCHIESSEN Grundprogramm D. Neumann RED/EC8 ERWEITERUNG W.SPIEHL MKD/TN | |
| LSPIEL.ZBS | DAS L-SPIEL ANDREAS SCHROETER | |
| MANAGER.ZBS | FUSSBALL-MANAGER Bundesliga-Simulation | |
| MANN.ZBS | UEBER DIE HINDERNISSE SPRINGEN | |
| MAU.ZBS | MAU-MAU TRUMPF-8 ODER MAU Kartenspiel D.H | |
| MAUER.ZBS | MAUERSPIEL, Breakout-Variante | |
| MAUS.ZBS | Die MAUS im GEISTERSCHLOSS, Labyrinth, Packman vgl. GEISTER.ZBS | |
| MAZOGS.ZBS | MAZOGS nach ZX81, f. ROM-BASIC ANDREAS SCHROETER Deutsch U. Zander | |
| MAZOGSR.ZBS | MAZOGS nach ZX81, f. RAM-BASIC(und USB) ANDREAS SCHROETER Deutsch U. Zander | |
| MELKLI.ZBS | MELODIEKLINGELEMULATOR FUER MELODIEENTWICKLUNG NACH FA 4/86 BERND HUTSCHENREUTHER, 23.9.87 | |
| MESSDEMO.ZBS | DEMONSTRATIONSPROGRAMM f. LEIPZIGER HERBSTMESSE 1986 STEFAN RUDECK | |
| METEOR.ZBS | Meteoriten ausweichen, vgl. LMET.ZBS | |
| MINE.ZBS | MINEN SUCHEN UWE SIEBERT 28.5.1986 | |
| MINTEX.ZBS | Mini-Textverarbeitung | |
| MIST20.ZBS | Lasershow/Grafikshow | |
| MONDLAND.ZBS | Mondlandung Michael Hohmuth I3/1985 | |
| MONOPOLY.ZBS | Monopoly Brettspiel | |
| MONSTER.ZBS | MONSTERKAMPF SCROLL-SPIEL | |
| MUEHLE.ZBS | 3D-Mühle-Spiel gegen Computer | |
| MUSI1-87.ZBS | gewürfelte Musik nach Kirnberger REM-RADIO DDR | |
| MUSIC.ZBS | Der Computer als Klavier, Spielen mit Tasten, Ende mit ESC | |
| MUSIK.ZBS | KOMMT EIN VOGEL GEFLOGEN, TANCUJ,TANCUJ, BUDEME, BEATLES | |
| MUSIK20.ZBS | 20 VOLKSLIEDER | |
| MUSIKMIX.ZBS | ALLE MEINE ENTCHEN, ES BLIES EIN JAEGER WOHL IN SEIN HORN, KUCKUCK,KUCKUCK, HAENSCHEN KLEIN | |
| NAME2.ZBS | Testprogramm Namenseingabe per Joystick | |
| NIBBLER.ZBS | Nibbler SINCLAIR/QL-SPIEL VON W.USLAR, Mäuse abfangen | |
| ORBIT.ZBS | Raumschiff abschießen | |
| ORGEL.ZBS | Computer als Orgel, incl. Rekorder! | |
| OTHELLO.ZBS | Othello/Reversi | |
| OTHELLO2.ZBS | OTHELLO/Reversi M.Pester, 5 Schwierigkeitsstufen | |
| P1.ZBS | 1. Tekkno-Hour, Video zu Techno-Musik | |
| P2.ZBS | 2. Tekkno-Hour, Video zu Techno-Musik | |
| P3.ZBS | 3. Tekkno-Hour, Loveparade 4.7.92 (Steffen Schmidt, Ralf Mehlhorn, Sebastian Kraft Dresden ???) | |
| P4.ZBS | 4. Tekkno-Hour "Die schwarze Zone" | |
| PARAVIA.ZBS | SANTA PARAVIA,DEUTSCH Wirtschaftssimulation TEGETHOFF,24.05.81/01.09.82; orig. ANDREAS GRIMM, BERND SCHINDLER | |
| PFERD.ZBS | Reaktionsspiel Hindernisse ueberwinden Jan Bochmann 17.12.85 | |
| PLOTTER.ZBS | Plotter-Painter for KC-Plotter XY 4133 or XY 4140 written in >The LKCC< in Berlin (1990) | |
| POKER.ZBS | Poker-Milly | |
| PYRAMIDE.ZBS | Pyramide ausrauben JB SOFTWARE J.Bochmann 19.9.86 | |
| QUIZ.ZBS | TIERNAMENQUIZ | |
| RACER.ZBS | STARCAR grosser Preis von Monaco Version 2.1 / 12.04.1989 Jens Kunath | |
| RADIER.ZBS | Sterne aufsammeln GOLDSCHMIDT 1985 | |
| RAETSEL.ZBS | ein Kreuzworträtsel Thema EDV | |
| RALLEY.ZBS | Taxi fahren | |
| RALLYE.ZBS | SAFARI-RALLYE, ähnlich Ski-Abfahrt | |
| RAUMFLUG.ZBS | Mondlandung | |
| RECHNEN.ZBS | KOPFRECHNEN UWE SIEBERT | |
| ROBOTER.ZBS | CHASE, IRRGARTEN | |
| ROULETTE.ZBS | Roulette | |
| RUEBE.ZBS | Rüben gärtnern, Simulation | |
| RUMPI.ZBS | RUMPELSTILZCHEN, Adventure, STEFFEN POLSTER, 25./28. 9.1986 VERSION 1 | |
| SATURN.ZBS | Erde anfunken, Prinzip Entenjagd | |
| SATZ.ZBS | Satzgruppe des Pythagoras, Lehrprogramm | |
| SCHATZ.ZBS | Labyrint, Sylvio Sell, COMPUTERKLUB DER BERTOLT-BRECHT-OS | |
| SCHILD.ZBS | SCHILDKROETEN FANGEN 30.11.85 . S. Goetze | |
| SEDEMO1.ZBS | BEISPIEL FUER NUTZUNG DES SPRACHEINGABE-MODUL 690 032.4, VERSION 3 24.4.87 | |
| SIMU.ZBS | Autofahrsimulation | |
| SIRENE.ZBS | Sirenen-Sound | |
| SKANDAL.ZBS | Skandal um Rosi, Ladder mit Strip | |
| SKAT.ZBS | Skat spielen | |
| SKEET2.ZBS | SKEETL9 vgl. LSKEET.ZBS Luxus SKEET WURFTAUBENSCHIESSEN Grundprogramm D. Neumann RED/EC8 ERWEITERUNG W.SPIEHL MKD/TN | |
| SKI.ZBS | Slalom, Ski-Abfahrt F.Mertens, IH Mittweida SG 84.10.4, nur ROM-BASIC | |
| SKORPS.ZBS | Blumen sammeln, Skorpione meiden | |
| SMUGLE.ZBS | Schmuggel, vom ZX 81 von U. Schulze | |
| SNAKE.ZBS | Uwe Ahrendt 4/1985 | |
| SNAKE2.ZBS | Uwe Ahrendt 4/1985, ältere Version? | |
| SOUND.ZBS | E-Orgel, mit Recorder | |
| SPACE.ZBS | VIDEOSPIEL, VIDEOSPIEL, KNOP-SOFT:H.KNOP | |
| SPORT.ZBS | VIERKAMPF TU Karl-Marx-Stadt M.P. O1.O7.86 | |
| SP-TAFEL.ZBS | Zeichnen ueber Spracheingabe, NUTZUNG DES SPRACHEINGABE-MODUL 690 032.4 | |
| SQ.ZBS | SEX-QUOTIENT bestimmen | |
| STARTREK.ZBS | mit Kampfflugzeug feindl. Objekte abschießen (auch BOMBER) | |
| STRASSE.ZBS | FEIERABENDVERKEHR, Straße überqueren | |
| SUMARIA.ZBS | ANTIKE STADT SUMARIA REGIEREN, Wirtschaftssimulation | |
| SUMERIA.ZBS | Sumeria regieren, Wirtschaftssimulation (andere Umsetzung) | |
| TAXI.ZBS | Taxi steuern | |
| TENNIS.ZBS | Pong | |
| TEST.ZBS | SCHUELERTEST | |
| TICTAC.ZBS | TIC-TAC-TOE nach Wurzel 9 und 10/87 | |
| TIER.ZBS | Computer errät Tier W.STRAUCH 12.09.84 | |
| TREFFER.ZBS | Flugkörper treffen, Jagdspiel | |
| TYP\_ATT3.ZBS | TYPO ATTACK, Gebilde abschießen | |
| UFO.ZBS | Ufos ausweichen B. Hellmund, 18.06.88 | |
| UFO2.ZBS | Ufos abschießen | |
| UFO-TOWN.ZBS | Ufos abschießen, STEPHAN RESSEL, TOBIAS DORNACK, 15.5.1986 | |
| VIER.ZBS | VIER GEWINNT, vier in einer Reihe | |
| V-SPIELE.ZBS | vier Spiele: Bingo, Bomber, 17+4, Master Mind | |
| WERBE.ZBS | VORSTELLUNGSPROGRAMM KC 85/1 VEB KOMBINAT ROBOTRON SONDERVERSION STAND 23.4.85 | |
| WERKESA.ZBS | Werkesammlung: Farbtest V.1, V.2, Take Down The Wall, Weckerprogramm Konstantin, Berechnung von Mittelwert | |
| WILDDIEB.ZBS | Enten schießen | |
| WUERFELN.ZBS | Statistik, n mal Würfeln | |
| YAHTZEE.ZBS | YAHTZEE/Kniffel, Gesellschaftsspiel | |
| Z90-DEMO.ZBS | Z9001-Demonstration, B-S. Großmann | |
| ZAHL\_COM.ZBS | PRIMZAHLEN, ZERLEGUNG VON ZAHLEN, ZAHLENTHEORIE, IRRATIONALE ZAHLEN, GEBROCHENE ZAHLEN, ZAHLENSYSTEME, SIMULATION 'LIFE', ARITHMETIK Basic--Programm mit MC, St.Polster, 4.10.1987 f. ROM-BASIC | |
| ZWINGER.ZBS | Dresdner Zwinger, Bild zum Ausdrucken (aus R-DEMO1.zbs) | |
|  |  | |
|  |  | |
| **VERZEICHNIS \VP** | | |
| alles Sachen von V.Pohlers oder zumindest angepasst | | |
|  |  | |
| AMELIE.COM | 1-Bit-Musik | |
| BASIC.COM | Basic-Interpreter (R0111,vp) | |
| BLOCKS.COM | Schiebespiel, Block befreien | |
| CRT40.COM | Beispiel-Treiber für CRT | |
| CRT40P.COM | 40-Zeichen-CRT-Treiber f. KRT-Grafik, erlaubt nachladbare Zeichensätze | |
| CRT80P.COM | 80-Zeichen-CRT-Treiber f. KRT-Grafik | |
| DEVICE.COM | Gerätezuordnung anzeigen/ändern, ähnlich ASGN | |
| EPSON.COM | universeller Druckertreiber f. User-Port | |
| F83A4.COM | Forth, s. VERZEICHNIS \FORTH | |
| FDTEST18.COM | Floppy-Test-Programm | |
| GD.COM | Druckertreiberprogramm GDRUCK, Anleitung s. GDDOC.TXT | |
| GRAF.COM | Basic-Plotter-Grafik-Treiber f. BASIC robotron,vp Grafik-Zusatz.pdf, Plotter xy4131.pdf | |
| GRAF14.COM | 1/4tel-Grafik-Treiber f. BASIC robotron,vp | |
| GRAFP.COM | KRT-Grafik-Treiber f. BASIC robotron,vp | |
| INITKC.COM | Disketten formatieren (braucht robotron-Floppy-Modul) | |
| K6313G1.COM | Druckertreiber K6311 (reassd) | |
| LPRINTER.COM | Druckertreiber | |
| MUSIK3.COM | 1-Bit-Musik | |
| P.COM | Druckertreiber speziell f. JKCEMU | |
| PAINTBOX.COM | Zeicheprogramm | |
| PICTURE8.COM | Beispielbild, LAden direkt oder mit PAINTBOX.COM | |
| RAMTEST.COM | Speichertestprogramm | |
| ROM.COM | TEST-Z9001 IHM, ZEG, 86 | |
| SCHIEB.COM | Schiebespiel, Block befreien (dt. Version von BLOCKS) | |
| SM.COM | Schreibmaschine, S3004-Treiber | |
| SWITCH\_Z.COM | 3 Zeichensätze für CRT40P, Aktivieren mit ZG1..ZG3 | |
| SYSINFO.COM | System-Information | |
| TREIBER1.COM | Treiberpaket aus mp 10/87 F. Schwarzenberg | |
| WORD.COM | Textverarbeitung MicroWORD (von Z1013) Brosig,vp | |
| KRT.HLP | kurze Hilfe zur KRT-Grafikprogrammen, Anzeigen mit HELP | |
| ZM.HLP | kurze Hilfe zum Zusatzmonitior ZM30, Anzeigen mit HELP | |
| GDDOC.TXT | Anleitung zu GD.COM (Druckertreiberprogramm GDRUCK), Laden mit TEXT1 | |
| WORD15.TXT | Anleitung zu WORD.COM, Laden mit WORD.COM | |
| GLOBUS87.ZBS | Beispielprogramm f. Vollgrafik/KRT-Grafik | |
| N-ECK.ZBS | Beispielprogramm f. Vollgrafik/KRT-Grafik | |
| R-GRDEM2.ZBS | Beispielprogramm f. KRT-Grafik (R+PLDEMO angepasst) | |
| R-GRDEMO.ZBS | Beispielprogramm f. Plotter u. Vollgrafik | |
| UHR.ZBS | Beispielprogramm f. KRT-Grafik grafp.com | |
| UHR14.ZBS | Beispielprogramm f. 1/4tel-Grafik graf14.com | |
|  |  | |
|  |  | |
|  |  | |
| **VERZEICHNIS \DOC** | | |
| -- Anleitungen etc, kein Z9001-Ordner! | | |
|  |  | |
| Bedienungsanleitung.pdf | | Handbuchsatz KC85.1x |
| Programmierhandbuch Teil 1.pdf | | Handbuchsatz KC85.1x |
| Programmierhandbuch Teil 2.pdf | | Handbuchsatz KC85.1x |
| Anhang zum Programmierhandbuch.pdf | | Handbuchsatz KC85.1x |
| z9\_kc2.pdf | | Ergänzungen zu KC87.2x |
| -- | |  |
| Betriebssystem Routinen.pdf | | Beschreibung Betriebssystem KC 85/1 |
| os12.lst | | Listing Betriebssystem |
| z9001\_unterlagen.txt | | meine Entwicklungsunterlagen |
| -- | |  |
| ADU-Modul.pdf | | Beschreibung Analog-Digital-Umsetzer-Modul |
| Drucker-Modul K6311.pdf | | Beschreibung Drucker-Modul (alt, mit K6311/12-ROM) |
| Drucker-Modul V24.pdf | | Beschreibung Drucker-Modul (neu, mit V24A1..V24A3) |
| EA-Modul.pdf | | Beschreibung Eingabe-/Ausgabe-Modul |
| Editor\_Assembler.pdf | | Beschreibung Editor/Assembler (ASM) |
| Eprommer-Modul.pdf | | Beschreibung Programmier-Modul (EPROM2A etc.) |
| Grafik-Zusatz.pdf | | Beschreibung Grafik-Zusatz und Basic-Grafik-Treiber |
| IDAS.pdf | | Beschreibung Interpretativer Dialogassembler (IDAS) |
| Plotter xy4131.pdf | | Beschreibung Plotter und Basic-Grafik-Treiber |
| Spracheingabe-Modul.pdf | | Beschreibung Spracheingabe-Modul (SPRACHE1) |
| Diskettenstation.pdf | | robotron-Doku, für CP/M-Zusatzmodule |
| megamodul.pdf | | Beschreibung für Mega-Module |
| PASCAL-Modul.pdf | | Turbopascal f. KC (KCPASCAL) |
| -- Kassetten-Beschreibungen | | |
| r0111.pdf | | Kasette R0111 Grundkassette Z9001 |
| R0115 Script V24.pdf | | Kasette R0115 Druckergrundkassette |
| R0133.pdf | | Kasette R0133 Datenverarbeitung |
| R0136 Text1.pdf | | Kasette R0136 Datenverarbeitung |
| R0137.pdf | | Kasette R0137 Datenverarbeitung |
| R0145.pdf | | Kasette R0145 Mathematik/Geografie |
| R0152.pdf | | Kasette R0152 Mathematik |
| R0153.pdf | | Kasette R0153 Mathematik |
| R0165.pdf | | Kasette R0165 Spiele |
| R0166.pdf | | Kasette R0166 Spiele |
| R0191.pdf | | Kasette R0191 Basic-Mix 1 |
| R0192.pdf | | Kasette R0192 Basic-Mix 2 |
| R0193.pdf | | Kasette R0193 Basic-Mix 3 |
| -- weitere Texte etc, größtenteils vp | | |
| asm87.txt | | -> ASM87 |
| basic.txt | |  |
| beschreibungen.txt | | Beschreibungen diverser kleiner Programme |
| editor\_assembler\_edas.txt | |  |
| f83code.txt | | -> FORTH |
| f83glossar.txt | | -> FORTH |
| f83kurzdoku.txt | | -> FORTH |
| f83words.txt | | -> FORTH |
| graf\_basic\_beispiele.txt | | Beispiele für Basic mit Grafiktreiberzusatz |
| Grafik-Z9001.txt | | Beschreibung der Unterschiede der Grtafiktreiber |
| r0112.txt | | robotron Kassette R 0112 Grundkassette KC 87 |
| r0113.txt | | robotron Kassette R 0113 Spracheingabemodul |
| r0121.txt | | robotron Kassette R 0121 Assembler |
| r0122.txt | | robotron Kassette R 0122 IDAS |
| TEXT1.TXT | | Anleitung TEXT1 |
| wobugor.txt | | Debugger -> SOFT |